

Franckesche Stiftungen zu Halle

Gottholds Zufälliger Andachten Vier Hundert

Scriver, Christian

Leipzig, 1724

VD18 10424148

Verzeichniß Der denckwürdigsten Sachen, so in diesen Andachten zu
finden.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-214537

Verzeichniß

Der denckwürdigsten Sachen, so in diesen
Andachten zu finden.

II.

A B C der Jugend 551. Buch der Kinder Gottes	915
Abend-Gebet mit Ausziehung der Uhr verglichen	774
Abend-Gedanken	566. 639
Abendmahl des HErrn	820
dessen hohe Würde 908. vereinigt uns mit Christo ibid.	
darinnen die Liebe Christi am größten 909. seq. dessen	
Ruh und Krafft 910. Mißbrauch und Verachtung	911
Abend Rechnung mit Gott abzulegen	580
Abend Schatten ein Bild der Schmeicheley 154. der zeitli-	
chen Ehre	877
Aberglaube unter Christen gemein	418
Abgarus, K. zu Edeßo, ihm schenckt Jesus sein Bildniß	682
Absehen natürlicher ist seltsam und unterschiedlich 44. vor	
der Sünde der beste	412
Acker, wüßter ein Bild der Welt	862. 902
Acoemete, ein Mönchs-Orden	732
Aderlassen, ein Bild des Creuzes 514. eine Cur der hitzigen	
Fieber 575. eine Straffe der Römer 574. eines Dominica-	
ner-Mönchs schöne Worte dabey	573. seq.
Aehre, blühende, ein Zeichen der dringenden Güte GDes	
tes	387
Aergerniß von Christo verbothen 273. der Kinder bestrafft	
Gott hart	17
Agnes Maria, Graf Heinrichs zu Meissen Gemahlin, deren	
Traum	691.
Albuden 434. eine Würckung der Vorsorge GDes	436
Alexander, König in Schottland, dessen Hochzeit	454
Alkair, wie viel Garfüchen daselbst	585
Allgegenwart GDes	245
Allmacht GDes durch einen Regenbogen abgebildet	437
Allmosen, mit einer Rose verglichen 267. mit dem Gele ibid.	
mit Weyhrauch 271. mit dem Thau 272. soll willig gegeben	
werden 266. ohne Ruhmüthigkeit	217
Allwissenheit GDes	266
Altar, ein Bild eines bußfertigen und gläubigen Hergens	
906. der ersten Christen	904
	Ppp 5
	Alte,

Register.

Alte, sind Kinder 24. müssen Gottselig seyn 630. sind gleich den Mayen	ibid.
Alter, graues eine Ehren-Crone 67. f. zwey Mittel solches zu erlangen	484. f.
Altvater, beweint ein geschicktes Weib 456. zehlet die Jahre seiner Jugend nicht zu seinen Lebens Jahren	486
Amandus, Erzb. Bischoff zu Cantelbury dessen Geiz	691
Ambstdorf, führet seinen Sarg im Leben	693
Ameisen, ein Bild der Sorgen	141
Amts-Brüder, deren Eintracht mit Tulipen verglichen	35
Adel, rechter 501. 723. f. durch Erniedrigung	224
Andacht durch einen Strom abgebildet 322. durch das Aufziehen der Uhr 774. ist bey dem Beten und Lesen nötig 274. f. wächst im Beten 322. bedarf keines Vorschreibens 484. wird durch gekünstelte Predigten verhindert 57. im Gebet durch gefaltene Hände abgebildet	390
Ansechtungen, werden durch keine Welt-Freude verringert 326. f. gewohnte stehen fest durch Gdt	260. f.
Angesochtene, mit Krancken verglichen 171. mit einem Lappen 794. sind die besten Lehrmeister 386. finden keinen Trost an der Welt-Lust 734. ihnen hilft Gdt auf verborgene Art 515. suchen Ruhe in Unruhe	171
Angel, ein Bild böser Gesellschaft	583
Anna Maria, Marggraffin zu Hessen deren Leichen-Be-gängniß	815
Ansehen, darnach soll man nicht richten 373. der Welt gilt vor Gdt nicht	562
Apffel, darein Christi Bildnis gezeichnet	132
Apffel-Baum, ein Bild unsers Christenthums	654. f.
Apothek, ein Bild der Güte Gdtes	461
Abeit, ist mancherley 849. um zeitliche Nahrung an einer Schwalbe abgebildet 318. wie Christlich zu verrichten 793. stetige erfordert das Christenthum 319. 655. deren Nutzen	270. welche vergeblich
	342
Auglist, mit Winde-Kraut verglichen	728
Aeme, gleichen denen Mayen 630. deren Trost 36. deren Noth siehe Gdt 139. deren Denck-Zettel bey Gdt 627. Seuffer derselben durch abgehauene Weiden vorgebildet 37. deren soll man sich annehmen 785. 891. f. sollen das All-mosen mit Danck annehmen 61. f. wird hoffärtig 486. seq.	
Armuth, durch einen versehten Baum abgebildet 88. f. ist bey der Welt verachtet 22. hierin hat man wenig Freude 714.	warum

Register.

warum es Gott den Menschen zuschicke 313. solche ist nicht zuverachten 487. führet zu Gott 379. befördert den Himmel	22
Arzenei, geringe ist kräftig	82
Arzt, ist Jesus	461
Asche, ein Bild der Menschen	578
Aschhauffen, ein Bild der Märtyrer	732
Attabilla, M. hält das Glas sehr hoch	122
Auferstehung der Todten unter dem Papier vorgebildet 470. it. durch die Erde, und deren Fruchtbarkeit 595. durch Wermuth	626
Ausziehen, spöttisches ist Sünde 101. f. der Uhr ein Bild der Andacht	774
Auge, ein Bild des Gewissens 59. ein Brenn-Spiegel	120
Augustinus, ein Liebhaber Jesu	721
Auszug, aus der Diebel dessen Nutzen	836
Art, ein Bild des Todes	II

B.

Bach, ein Bild des Bluts Jesu 294. der Güte Gottes	295
Ballonen-Spiel, ein Bild der weltlichen Eitelkeit 472. des ren Sinnbild davon	ibid.
Balsambüchlein soll der Christen Herz und Mund seyn 448	
Barmherzigkeit Gottes, ein schöner Spiegel 207. ist groß 495. f.	
Bauer, ein Bild der Frommen 654. in der Schweiz ein heiliger Märtyrer	769
Bau-Holz, ein Bild des beschwerten Gewissens	228
Baum, ein Bild des Christenthums 653. zeitlicher Ehre 561. junger ein Bild des Glaubens 712. blühender, ein Bild der zeitlichen Glückseligkeit 713. ein Bild Gottes 715. ein Vorbild des jüngsten Tages 361. ein Bild der Frommen 710. fruchtreicher ein Bild der Güte Gottes 290. Jesu 777. gerader ein Bild eines einfältigen Frommen 43. ästiger, ein Bild eines superklugen 44. niedriger und breiter ein Bild der Demuth 137. hoher, ein Bild der Ehrsucht ibid. am Wasser, ein Bild des Glücks 568. im freyen, ein Bild der gewohnten Ansehung 260. ohne Zaum, ein Bild der Wittwen und Waisen 27. dürrer ein Bild der Sünder 790.	
Bebe-Lippen, ein Bild des Gewissens	489
Becher mit Wasser gefüllt, ein Bild der Gnügsamkeit	149
Begierden, sollen wir nicht Herrschen lassen 76. der Frommen vom heiligen Geist getrieben	711. seq.
Begnas	

Begnädigter, vom Tode bleibt traurig	489. f. wird unfin- nig	200				
Begräbniß, ehrliches dienet mehr den Lebenden	109. dabey h'lt weltliche Pracht nichts	329. welches das beste	813.			
Dauids ibid. bey lebendigen Leibe ibid. merckwürdige	ibid. Correfu, eines Juristen zu Padua		814			
Bekehrung, ist ein Wunder Gottes	903. ist schwer	38. 903.				
was dazu erfordert wird	683. mit einer Kohl-Pflanze ver- alichen	6. darin Gdt mit einem Mahler verglichen	682.			
Belagerung, der Stadt Ostende			467			
Benedicten-Wurzel, ein Bild wahrer Christen			64			
Beruf, durch den rechten Weg abgebildet			173			
Befcheidenheit, an einem Lichte abgeildet			107			
Besserung, des Nächsten wie am besten anzustellen			310			
Beten, der Frommen ohn unterlaß			751			
Betende, durch einen Bettler abgebildet	458. item durch ein Kind	459. andächtige mit einen geblendeten Vogel ver- alichen	169			
Bet Glocke, Gebet bey deren Anschlagung			482			
Bet Cammer, das beste Logiment			424			
Betrüger, find unter Christen gemein			799			
Betrügerey, der Welt groß			521			
Bette, eine Niederlage der Sorgen	157. wie ein Grab gestalt	693. soll nicht zu köstlich seyn	692. der Christen um solche stehen die Engel	157. das letzte ist das Grab	ibid.	
Betteln, eine Frucht des Krieges					312	
Bettler, ein Bild einer betende Seele	458. find betrüglich	797. sollen billig nicht geduldet werden	ibid. dergleichen ist ein Sünder vor Gdt		799	
Bewegung des Herzens durch die Wasser-Kunst abgebil- det					767	
Bezoar-Stein, dessen Ursprung und Krafft	497. ein Bild des Blutes Christi				498	
Bibel, das beste Buch	50. ein gutes Schlaffküssen	129. Aus- zug aus derselben ist nützlich			836	
Bibliotheque, durch einen zerbrochenen Spiegel abgebildet	49- item durch kleine Graben	ibid. deren herrlicher Nutzen			808. mit dem Thurm Davids verglichen	809
Bienen, ein Bild des Reichthums	839. der Einträchtigkeit	59. f. derer Reisenden	939. solche hängen sich an blühende Bäume	838. gerathen zuweilen über schäd. Kräuter		713.
					Bienen;	

Register.

Bienenschwarm, ein Bild der Liebe der Frommen zu Jesu	616
Bilder, 158. 563. Gottes sind die Christen 682. der Kirche die Kinder 17. das Vesse der gereuhtigte Jesus 563. 818. Jesu in dem Herzen der Frommen 521. der Fürsten warum auf Münzen zu prägen	519
Blase, mit Wind gefüllet ein Bild des Hochmuths	382
Blatt, dürres ein Bild der Eitelkeit 637. der Bäume ein Bild irdischer Güter	288
Blinde sehen und beten am besten 169. Ruh das gemeinste Spiel der Welt 633. Vogel Bild eines andächtigen Beters	169
Blöße, ein Bild der Sünde 18. ein Vorbild des jüngsten Gerichts	19
Blumen Bild der Seele 732. der Wohlthaten Gottes 835. der Sterblichkeit 612. der Kinder 450. der Jungfrauen 123. schöne ein Bild zeitlicher Ehre 561. deren Geruch Bild der Güte Gottes 833. verwestenden ein Bild der Traurigkeit 343. Zeugen von Gott 832. f. versetzte ein Bild eines in der fremd sich aufhaltenden 31. doppelte ein Bild des euserlichen Ansehens 561. im Winter ein Bild frommer Seelen	790
Blumen-Buch, 834. ein Bild des Wortes Gottes	836
Blumen-Handel, eiteler in Holland	936
Blumen-Topf, hievon ein Sinn-Bild	612
Blut, schreyet gen Himmel 70. Christi durch einen Bezorstein vorgebildet 498. mit einem Bach verglichen 294. dessen Würdigkeit 822. ist der Milch Maria vorzuziehen 823. und Wasser warum beydes aus Christi Seite geflossen	ibid.
Bluts-Freunde, sind die Christen unter einander	724
Bonen blühende, deren Geruch ein Bild des Verschmacks der Seeligkeit	571
Boernstein, ein Bild der Natur der Menschen	45
Bothe, ein guter der Tod 339. geflügelte 622. unglückliche ob die Nacht-Eulen	338
Brennspiegel, ein Bild der Gelegenheit zu sündigen	120
Brieffe, deren herrlicher Nutzen	550. f.
Brod, ein edle Gabe Gottes 305. damit soll man wohl umgehen 919. kan ein junger Mensch nicht essen	306. f.
Bruder-Liebe, soll unter den Christen seyn	263
Brunn, tieffer ein Bild der Demuth	539
Brust Jesu der Frommen Schloßküssen	828
Buch,	

Register.

- Buch**, welches das beste 50. verhefftetes ein Bild unordentlicher Gedancken 57. vorm Bette ein Mittel vor schlafflofer Nacht 568. vergiffetetes 810. des Lebens 925
- Bücher**, der Gelehrten Reichthum 809. wie gut und nützlich 810. thun nichts zur Gelehrsamkeit 48. f. ein überflüssiger Hauß-Rath 49. viel werden aus den Welt-Geist geschrieben 809
- Büchsen-Pulver**, f. Pulver.
- Buchstaben**, sind Stützen der Stände 550. deren Erfinder Gott ibid. sind ein Bild der Tugend 801. des Christenthums 551. der weltl. Eitelkeit 801. welcher der beste 845
- Bund** mit Gott durch einen Regen-Bogen vorgestellt 437. Schlüssel, ein Bild wohl eingerichteter Haußhaltung 688
- Bürgermeister**, trägt die herrlichsten Sprüche der Schrift zusammen 836
- Büsse**, durch das Waschen vorgebildet 353. durch einen Storch 720. ist nicht so leichte als die Gottlosen meinen 902. der Wiedergebohrnen geschieht täglich 686. der Gottlosen ist allzu spät 726. so nicht ernstlich mit den Unkraut verglichen 38
- Butter**, häufig an manchen Orten 544. der Teutschen Del E. 545
- Cains Wohnung** 490
- Calender**, ein Lügen-Buch 922. ein Bild menschlichen Lebens 929
- Caligula**, seltsame Schlachtordnung 876
- Caroli IV. Röm. Kayser**, treuer Verwalter 513
- Carolus V. R. K.** hält sich selbst das Leichen-Begängniß 815
- Christen**, sind die verborgenen Gottes 65. hohes Geblüts und Adels 723. sterbliche Götter 833. alle Bluts-Freunde 724. sind Bilder in Gottes Hauß 682. Bilder Christi 119. haben ihre Schwachheiten 705. müssen täglich wachsen 684. sind zugleich Priester und Altar 907. mit einem gepfropfften Stamm verglichen 535. mit einer Laute 528. f. mit einer Uhr 46. ohne Creutz sind seltsam 232. f. mit einer versehten Linde 89. ihr Denckspruch 660. 916. ihr bestes Testament 739. siehe Fromme.
- Christenthum**, mit einem Schiff verglichen 14. im Scheibenschießen abgebildet 303. it. durch Buchstaben 551. it. durch einen Creutz 349. durch eine Uhr 46. ist unvollkommen 303. soll täglich wachsen und zunehmen 535. 684. darinnen muß man nicht müde werden 15. 319. ist, nach dem Leben

Register.

Leben Jesu anzustellen 553. in drey Stück gefaßt 917. und vollkommenes durch ein kleines Kind abgebildet 96. dessen Probe der Tod	477
Christus ist alles 779. ist Gottes Mutter-Brust 700. ein Pfropfreisklein 535. gehört den Betrübten zu 848. bedarf unser und wie 778. wohnet in uns 433. ist ein Fürbild unsers Lebens 682. das A und O 845. verbirget sich unter einem Bettler-Mantel 891. wenn er am schönsten gewesen 819. sein Testament	737
Chrysauro, eines Edelmanns schrecklicher Tod	615
Tichorien, eingemachte	131
Citronen-Baum 653. Schaalen ein Bild eines einfältigen Gebets 99. Schnitte	268
Closter, voll Ragen stirbt aus 72. der Gottlobenden	731
Coloquinten, ein Bild der Feindseligkeit	53
Conradus, Bischoff zu Hildesheim, dessen Todes-Urtheil	616
Constantini M. Rede an einen geistigen Bedienten	503
Cortes Ludwig, Jurist zu Padua, dessen Begräbniß	814
Creatur, seuffzet zu Gott	601. ff.
Credit, hat Gott bey der Welt nicht	884
Creuz, durch das Gewichte an einer Uhr vorgestellt 46. mit dem Ungewitter verglichen 168. 641. mit dem Dreschen des Weizens verglichen 252. mit Citronen-Schnitten 268. mit beblätterten Wein verglichen 402. durch Regenwolcken abgebildet 432. durch das Schmelz-Feuer 591. durch eine Ruthe 671. durch einen Feigen-Baum 741. durch Silber-Schmelzen 854. dessen Nothwendigkeit 403. 672. dessen Nutzen 37. 215. 425. 478. 575. 741. schickt Gott zum besten 204. 421. 524. f. betrifft nur die Frommen 841. macht gute Christen 216. bereitet uns zum Kirchen-Dienst 886. wie Fromme sich darin zu verhalten 232. soll man sich selbst nicht machen 234. andern helfen tragen ibid. f. darinn ist oft Gottes Liebe verborgen 857. wie solches zu überwinden 279. wohin in selbigem die Christen ihre Zuflucht nehmen sollen 446. Trost eines Christen dabey 794. 879. darinn tröstet sich eine Wittwe 610. über diesen Mangel klaget eine gottselige Frau	232
Creuz-Schule, die beste, ist das Bildniß des gecreuzigten Jesu	234
Creuz-Träger, mit einem Reisenden verglichen 440. durch ein Licht abgebildet	399
Creuz auf der Münze, was es bedeute	520
Creys,	

Register.

Creyß, ein Bild des Christenthums 349. im Wasser ein Bild der Gerichte Gottes 201. der Güte Gottes <i>ibid.</i> der Ge- heimnisse des Glaubens 202
Crone, schwere Friderici III. R. in Dänemark 185
Crucifix, das beste Bild 564
Cyrus, weigert sich Wein zu trincken 708

D.

Dampf, wohlriechender ein Bild der Gelehrsamkeit 877
Danckbarer, gleichet einer Ruh 547
Danckbarkeit durch Weyrauch abgebildet 732
Danckſüchtigkeit, eine Sünde wider das erste Gebot 74
David, dessen Begräbniß 813
Delfst, darin großer Schaden durch Pulver entstanden 468
Demuth, an einem Hunde vorgestellt 110. 382. an niedrigen und breiten Bäumen 137. durch gefaltene Hände abgebil- det 390. durch eine Viole 532. mit tieffen Brunnen vergli- chen 539. mit einen Feigen-Baum 740. ist eine Straffe zur Hohheit 137. achtet sich unwürdig großer Ehre 110. worinn sie bestehe 356. deren Nutzen 224
Dendſpruch, der Christen 660. 919
Dendzedul, der Armen bey Gdt 627
Dendzeichen, des Christenthums zu machen 592
Diamant, ein Bild der Gnade Gottes 143. der Vergebung der Sünde 144
Dieb, hat einen giftigen Ddem 261. unvernünftige 152
Dienſfertigkeit gegen den Nächsten durch die Röthe der Wangen abgebildet 262. f. item durch ein Bund Schlüs- ſel 688
Diffeln, ein Bild der Uneinigkeit 36. der Gottlosen 331. der Gelehrten <i>ibid.</i> der bösen Gedanken <i>ibid.</i> des Unglücks <i>ibid.</i> im Weizen eine Straffe der Sünden 330
Dohlen, ein Bild des Geizes 153
Dorn-Crone Christi ein Zaun des Herzens 745
Dornhecken, ein Bild der Wollust 538. Freindschaft der Gottlosen 724
Dreschen, des Weizens ein Bild des Creuzes 252
Dreyeinigkeit, göttliche die besten Pathen bey der Tauffe 649. f. deren Nahmen tröstlich 885. f.
Dreyer, ein jährlicher Lehnzins 393
Ducaten, bleicher ein Bild der einfältigen Christen 373
Dürre des Herzens im Gebet 323

E. Eber.

Register.

E.

Eberhard, Fürst von Württemberg, rühmt die Treue seiner Unterthanen	761
Edelmann, braucht einen Erden-Kloß zu seiner Gesundheit	657
Edelstein, ein Bild der Frommen 793. im Ringe ist Jesus	590
Ägyptier verehren die Kagen göttlich	71
Ehre durch den Schatten abgebildet 257. mit einem Ringe verglichen 590. mit dem Rauch 289. mit dem Abend-Schatten 377. mit einem Johannis Wärmlein 334. mit schönen Blumen 561. Königl. 802. neuerley erweist ein Kind seinem Vater	229. II
Ehren-Stand, hoher gefährlich 223. hoher und niedriger, wie sich ein Christ dabey zu verhalten	138
Ehrsucht, mit hohen Bäumen verglichen 137. gefährlich 223. Ehrsuchtiger mit einem Tabackraucher verglichen	289
Eigenliebe, ein schändlich Laster 249. belustiget sich nur an eigener Arbeit 404. siehet seine Fehler nicht	134
Eigennutz, mit Epheu verglichen 9. mit dem Scheide-Wasser 889. das fünffte Evangelium der Welt-Kinder	555. 941
Eigennützigte wie Mäuse und Dohlen	153
Eigenwitz, dessen Schade	215
Einbildung, einem schwängern Weibe schädlich 287. Exempel wunderlicher Einbildungen der Wahnwitzigen 376. II.	
Engemachte Sachen, ein Bild der Liebe Gottes	133
Einiges Kind der Eltern Abgott 498. ein Bild unserer Seele	499
Einrückste des Königs in Frankreich	492
Einsamkeit der Christen zuträglich 260. zum Gebet nöthig	169
Einsiedler, einer hat mit sich selbst nicht Friede 931. einem wird an Frömmigkeit eine Magd vorgezogen	792
Einschränktheit, an den Bienen abgebildet 59. II. an einem vielköpfigen harten Thaler 130. an gefalteten Händen 389. der Ams-Brüder mit Tulipen verglichen	35
Eiß, ein Bild des menschlichen Lebens	193
Eisen rostiges, ein Bild böser Gesellschaft 581. der Gelegenheit zu sündigen	582
Eitelkeit der Welt an einem Glase sorgebildet 122. 635. an einem	299

einem Seyden-Wurm 324. an dem Ballonen-Spiel 472.	
an den lauffenden Funcken im verbrannten Papier 636.	
an einem dárren Blat 637. an einem Múnchs Haupte 638.	
an einem Schatten 639. am Schlasse <i>ibid.</i> am Kinder-Spiel 442.	
an einem grossen Buchstaben 801. an einer Null 876.	
der Tiul 289. der Kayserlichen Pracht 803.	
deren erinnert sich Tarquinius 638. die Einwohner in Indien	639
Eltern sind Gärtner 451. haben Mühe mit den Kindern 10.	
deren Freude an denselben 405. müssen ihre Liebe nicht zu zeitig entdecken 856.	
deren Affen-Liebe 499. sammeln oft ihren Kindern Schätze zum Verderben	153. 355.
<i>Emerentiana Maria</i> von Gera, deren Liebe zu dem Nahmen Jesu	717
Empfängniß, Wunder Gottes dabey	368
Engel um der Christen Bette 157. warnen die Menschen vor Unglück durch das Abhanden	436. f.
Ephraim ein Bild eigennütziger Leute 9. böser Gesellschaft, der Wollust und unartiger Kinder 10. unmäßiger Kinder-Liebe	499
Erb-schafft eines Christen von Jesu	737
Erb-sen, ein Bild des Glaubens	878
Erb-Sünde mit dem Unkraut verglichen 37. mit einem unreinen Gefäß 642. warum Gott selbige nicht von den Frommen wegnehme 643. Trost dabey	<i>ibid.</i> f.
Erbtheil bestes der Kinder 354. f. der Frommen	890
Erbtheilung stiftet oft Uneinigkeit	888. f.
Erde ein Bild des Todes 659. ist klein gegen den Himmel 125. trägt Kräuter von ihr selbst 595. unter den Menschen durch das Loos getheilet 501. f. küßet einer täglich dreymahl 659. bewegt sich unter Cain	490
Erdenkloß gebraucht einer zu seiner Gesundheit	657
Erfahrung, der Christen ihr Buch 608. deren herrlicher Nutzen, ih. giebt Trost 609. lehrt Gott vertrauen <i>ibid.</i> f.	
Erkänntniß der Sünden, eine Gnade Gottes	211
Erlenbaum, ein Bild der Sanftmuth	283
Erleuchtung der Christen mit der Sonne verglichen	576
Erndte, in selbiger schweigen die Vögel	381
Erneuerung, durch eine Schlange abgebildet 320. des guten Vorsazes soll täglich geschehen	543. f.
Erniedrigung Jesu bey der Erde zu erwegen	659
Erschlagene, dessen Blut schreyt um Rache	70
	Er

Register.

Erziehung der Kinder, dazu ist Gebet nöthig	197
Espe, ein Bild eines bösen Gewissens	490
Evangelium, das fünfte der Welt Kinder	241
Eudamidas, dessen Testament	738
Eule, deren Annagelung, ein alter Aberglaube 417. sind vor Unglücks-Voten gehalten worden 418. ein Bild der Gottlosen	419
Ewiges Leben mit dem gestirnten Himmel verglichen	316
Ewigkeit, Stufen derselben	923
Eyfer der Menschen ist oft unzeitig 143. geistlicher ist nicht	852
F.	
Fackel, ein Bild der Wahrheit	709
Falcke, ein Lehrling der Malteser Ritter	394
Faschnachts-Lust nimmt ein übles Ende	455
Faulheit deckt sich mit dem Bettel-Mantel 77. & f.	
Fehler mit Ruß-Schalen verglichen 243. mit einer bestimmten Laute 329. hoher Personen wie der Klang einer Glocken 202. des Reichsten zu erdulden 243. 301. mit einer glimmenden Licht-Schnuppe verglichen	400
Feigen-Baum, ein Bild der Demuth 740. des Creuzes derer Christen	741
Feind, ist Gottes Kammer 392. sein eigener ist der Mensch selbst 391. wozu er uns nütze ibid. wie er zu überwinden	302
Feindseliger durch eine Kröte abgebildet	40
Feindseligkeit, mit Colobvinten verglichen	53
Feuer immer brennendes ist Gott	832
Feuer-Mauer ein Bild der Dankbarkeit gegen Gott	16
Feuerzeug vor dem Bette	578
Feiber, ein Bild eines unruhigen Gewissens 325. der geistlichen Traurigkeit 526. durch Ueberlassen curiret	575
Feibel, ein Buch daraus viel zu lernen	549. & f.
Finsterniß, deren Nutzen	51. & f.
Fische, ein Denckmahl des göttlichen Segens	350
Flamme, ein Bild des Glaubens	400
Flieder-Baum, ein Bild eines Gelehrten ohne Sitten 26. dessen herrlicher Nutzen	25
Fliegen, ein Bild eines Verläumders 135. eines Gottlosen im Glück, ib. der Sterblichkeit ibid. seq. Lehren und unsere Schwachheit erkennen	134
Fliegend Blatt, ein Bild des Menschen	637
D q q 2	
Flur	

Gluchen, dessen Schaden 80. wird an einem Bauer be-	
strafft	81
Glucher, nimmt ein schrecklich Ende	675
Glüchtigkeit des Lebens durch Wasser/Tropffen abgebildet	
560. durch eine Uhr	46
Freunde belohnet den Fleiß am besten	32
Freude durch den Gesang einer Nachtigal abgebildet	334.
Jrdische ein Traum 877. ziehet von Gott ab 343. wie zu	
gebrauchen 771. Weltliche, deren Schaden 763. seq. in	
selbiger ersäufft sich ein Jüngling 764. wie sich ein Christ	
darbey verhalten soll	772. seq.
Freundigkeit eines Frommen sterbenden 414. im Tode, hies	
von Exempel	769
Freunde mit einer Laute verglichen 213. Gottes die From-	
men 460. in der Noth 138. sind wenig 714. soll man sich	
erwehlen 453. treue sind ein Spiegel 250. Gottlose mit	
Winde Kraut verglichen 728. sind gefährliche Stricke	
348. oft ein Teuffel	729
Freundschaft der Christen die vornehmste 723. soll mit	
Gottseligkeit gezieret seyn 724. ohne selbige verdienet den	
Nahmen nicht 529. gottlose mit Dornhecken verglichen	
724. mit dem Windekraut	728
Freiheit der Welt/Kinder ist gefährlich	805. f.
Fridericus III. R. in Dänemarc trägt eine schwere Krone	
	185
Fromme durch Benedicten-Wurzel abgebildet 64. durch	
eine versetzte Linde 89. durch die Del: Farbe 119. mit	
einem Bauer verglichen 654. mit dem Monde 705. mit	
einem besudelten Kinde 707. mit einer Blume im Winter	
790. mit der Magnet-Nadel ibid. mit der Sonne 833.	
mit den Rosen ibid. mit denen Lappen 794. Einfältige	
mit bleichen Ducaten verglichen 373. mit einem geraden	
Baum 44. mit den Schafen 941. f. mit einem Gelftein	
799. deren Herz durch blühende Bäume abgebildet 710.	
sind Freunde Gottes 460. ihr Leben ist der Welt zwi-	
der 15. sind stets in Arbeit 655. denen soll Jesus alles	
seyn 103. sollen sich Jesus zum Fürbilde erwehlen 288.	
haben zwey Stücke bey der Nachfolge Jesu nöthig zu	
beobachten 553. deren Herz und Mund soll ein Balsam	
büchlein seyn 448. werden von dem Teuffel betrogen	
729. im Creuz wie sie sich zu verhalten 232. ohne Creuz,	
was ihre Pflicht 233. f. mit zerbrochenen Herzen	778
	Frömmig-

Register.

Frömmigkeit durch eine Ruß abgebildet	243.	einer Magd	
wird einem Einsiedler vorgezogen			792
Frösche, ein Bild der Trunkenen	708.	der Verleumder	
			729
Fruchtbarkeit der Erde bildet die Auferstehung der Todten			
ab			595
Fruchtreicher Baum, ein Bild Jesu			777
Funken, lauffende im verbrennten Papier ein Bild der Eitelkeit			636
Furcht Gottes mit einer Tinctur verglichen	117.	mit einer Uhr	236
Fürsichtigkeit durch eine Schnecke abgebildet	106.	durch Sperlinge	871
Fürsten sind Diener ihrer Unterthanen	184.	wie eine Novelle	
184. das hohe Gebürge	185.	wie ein Licht	ibid.
warum deren Bildniß auf Münzen geprägt			519
Fürstin verachtet im Tode die Perlen	202.	rühmliches Lebensbegangniß einer Gottseligen	815
Fürslicher Einzug	182.	Sorge	184
Fürwitziger mit einem Irrenden verglichen	173.	mit einer Mücke	401.
fürwitzige Fragen sind schädlich			740

G.

Gaben Gottes, mancherley durch Tulipen abgebildet	35
Garn, verworrenes ein Bild der weltlichen Handel	208
Gastmahl, geistliches der Seelen	359
Gastwirth, ein Bild des Teuffels	668
Geben ist seliger, denn nehmen	272. f.
Gebet ist eine schnelle Post	622. f.
ein rechter Himmels Schlüssel	689.
durch den Rauch abgebildet	16.
der Frommen eine Gewohnheit	457.
durch Hüner abgebildet	ibid.
ist dreiste	458.
soll mit Andacht geschehen	274.
f. hiebey fallen allerhand Gedanken vor	57.
bestehet nicht in vielen Worten	100.
einfältiges mit Citronens Schale verglichen	99.
in der Versammlung kräftig	484.
eyfriges, was dazu gehöre	169.
dazu wird Einsamkeit erfordert	ibid.
eines frommen Mannes Worte von einem inbrünstigen Gebet	389.
gläubiges wird von Gott erhört	8.
erhält oft mehr, als es sucht	291.
dessen Erhöhrung ein Widerschall	8.
ist nöthig zur Erziehung der Kinder	197.
um rechten Gebrauch geistlicher Güter	771.

bey Anschlagen der Bet-Glocke 482. ohne Andacht mit einer Mühle verglichen 274. ff. der Heuchler, wie ein verfälschter Pfennig 496. haben die Alten Deutschen gern	
bey Salz-Obellen verrichtet	505
Geburt, Güte Gottes dabey	369
Geburts-Tag eines Christen der Tauf-Tag	97
Gedächtniß, dreyerley demselben anzuvertrauen 56. hievon eine Bedienung zu Constantinopel 628. letztes eines Sterbenden 875. Gedächtniß-Buch Gottes	628. f.
Gedanken, an einem ausgeleerten Gefäß abgebildet 780. an einer Münze 781. sind der Seelen Flügel 781. sind Gott nicht verborgen 780. wohl in acht zu nehmen 783. f. unordentliche, wie ein verheftet Buch 57. unnütze mit dem Kohl unter Blumen verglichen ibid. Hohe und unnütze durch die Sommer-Fliegen abgebildet 341. böse sind erstgebohrne Kinder der Erb-Sünde 782. kommen aus einem schlammichten Herzen 145. mit den Dickseln verglichen 332. mit Maden und Wärmern 782. mit Mücken und Schweiß-Fliegen 782. 784. letzte im Tode	718
Gedult wird im Creuz erfordert	479
Gefäß, hölzernes, ein Bild unnütziger Kinder-Liebe 500. ausgeleertes ein Bild der Gedanken 779. ff. unreines ein Bild der Erb-Sünde 643. mit dem Blut Christi sind die Betrübten	384
Geheimniß Gottes unbegreiflich 201. des Glaubens durch Wasser-Cränze abgebildet	202
Geiz, ein schändlich Laster 554. 690. mit einer Sparbüchse verglichen 842. schadet der Seelen	153. 843.
Geiziger mit einem Steine verglichen 104. mit einem Hunde 181. mit einem Hamster 116. mit der Sonnen-Blume 555. mit einem Maulwurff 242. hat kein Herz 784. dessen Bezeugen im Tode	675
Gelassenheit im Christenthum nöthig	183. 694. f.
Gelächte bey Leichen, eine Erinnerung der Sterblichkeit	109
Geld, mit der Sonne verglichen 555. ist ein Diener der Dürftigkeit 130. der Eitelkeit 520. ein vergänglich Gut 492. 882. hilft im Tode nicht ibid. dessen Nichtigkeit 492. hieran soll man sich nicht vergaffen 821. f. solches liebt die Welt höher als Gott 527. unrecht erworbenes ist schwer 226. f. belästiget das Gewissen 492. Liebe dazu ein schändlich Laster 753. solches verachten die Macrobi	753
	Gelegen

Register.

Gelegenheit zu sündigen mit einem rostigen Eisen vergli-	
chen 582. mit einem Brenn-Spiegel	120
Gelehrsamkeit ist ein wohlriechender Dampf	877
Gelehrte mit einer Sonnen-Uhr verglichen 576. ohne Sitt-	
ten durch den Glieder-Baum verglichen 26. deren Thor-	
heit mit Disteln verglichen 331. mit Gottseligkeit sind die	26
edelsten	
Gemählde 15. 118. Perspectivisches, ein Bild des Todes	159
Gemeinschaft gar zu grosse macht verächtlich	27
Gemüths-Gaben durch das Korn abgebildet	533
Genebaldus, dessen Bette wie ein Grab gestaltet	693
Gerechtigkeit Gottes ist unser Spiegel 207. Christi durch	
ein Kleid abgebildet	543
Gerichte, ist bey den Jüden in den Thoren gehalten worden	
362. Gottes sind wunderbar 13. f. 128. durch Wassers	
crense abgebildet	201
Gerichte, welches das beste 374. f. versalzenes ein Bild	
des unwilligen Almosens	267
Geruch, lieblicher ein Bild des geistlichen Lobes 20. bitterer	
vertreibt die Mücken	311
Gefänge bey Leichen zur Erbauung der Lebenden	109
Geschende zu Kirchen-Sachen sind löblich	409. f.
Geschrey der Kinder im Mutterleibe, was solches bedeute	221
Geschwätze, böses verderbt gute Gemüther	45
Geschwindigkeit des Todes, Exempel davon	239
Gesellschaft, böse mit Epheu verglichen 10. mit den Rau-	
pen 34. mit einem rostigen Eisen 581. mit einem Angel	
583. mit einem Ruchbaum 618. mit dem Tabackrauchen	
619. in einem Lehr-Gedicht vorgestellt 633. ist eine	
Saugamme des Teuffels 619. verderbt auch gute Ge-	
müther	45
Gesinde soll man nicht übel halten noch verachten 791. f.	
gottloses arbeitsames an einer Kage vorgestellt	72
Gespinnste der Raupen, ein Bild der Sünden	748
Gesünfter Himmel, Bild des ewigen Lebens 316. Größe	
der Körper desselben	125
Gesiräch, ein Bild der Sorgen	652
Gesundheit, stets während ist gefährlich	97
Getreyde vom Himmel geregnet	417
Geratterschaft, hiebon eine Historie	646
	Gewächs

Gewächs, ein Bild der geistlichen Schwachheit eines Chris- sten 166. im Keller, ein Bild der entzogenen Gnade Gottes 214. eines ungeübten Menschen 215. eines Selbst-Gelehrten ibid. des Mangels der Erfahrung ibid. f. eines zu Hause erzogenen	945
Gewicht an der Uhr, ein Bild des Creuzes	46
Gewinn, zeitlicher die Sonne der Welt. Herzen	555
Gewinnsucht der Welt gegen Reisende gemein	945
Gewinnfächer durch einen Maulwurf abgebildet	241
Gewissen verglichen mit einem Auge 59. mit einer Wage 104. mit der Krankheit 171. mit einem geschossenen Hirsch ibid. mit einem Lauerer 238. mit einer Uhr 236. mit einem Buchhalter 238. mit verborgenen Schriften 674. um ruhiges mit dem Fieber verglichen 325. mit der Gold- Wage 227. beschwertes mit Bauholz verglichen 228. der Gottlosen mit einem glimmenden nassen Holz verglichen 668. mit der Hyäna 669. mit einer Beh. Espe 490. wird durch die Sünde erregt 383. dessen Schmerzen 281. f. verachtet ein Handelsmann 667. Mittel dawider 327. 282. dessen Prüfung täglich anzustellen	615
Gewitter, durch Krachen des Holzes angedeutet	600
Gewürz-Insula riechet man von ferne	571
Gilimer, König der Benden, nennt die Kayserliche Pracht Ei- telkeit	803
Glas, hält der König in Peru sehr hoch 122. ein Bild der Eitelkeit 122. 635. der Wollust 123. der Verklärung der Leiber im ewigen Leben 123. offenes ein Bild eines Welt- Herzen	47
Glaube, mit einem jungen Baum verglichen 712. mit den Häfftlein der schwanden Gewächse 167. mit einem Lich- te 399. mit einer Flamme 400. mit einer Dvittung 522. mit den Erbsen und Weinstock 878. f. wahrer zuversicht- licher, dessen Würdigkeit 846. schwacher durch eine Weinrebe abgebildet 29. durch ein rauchendes Licht	400
Glaubens-Gedanken	820. ff
Glocke, deren Klang ein Bild der Thaten hoher Personen	ibid.
202. verlehete, ein Bild der Fehler derselben	ibid.
Glück, zeitliches ist unbeständig 568. schädlich 113. 219. 487. mit Baum-Blättern verglichen 33. mit den Son- nen-Strahlen 41. f. mit dem Weigen 332. mit dem Sonnenschein 640. mit einem Baum am Wasser 568. mit	

Register.

mit dem vollen Mond 488. mit dem Mond 929. an der Sonne vorgestelt 840. durch blühende Bäume 714. durch ein langes Kleid 840. ein rechtes Verkehren 76. ist verdächtig 97. f. stets währendes, Schaden davon 640. der Gottlosen durch Fliegen abgebildet 135. an Zahlpfennigen 481. mit dem Spiel verglichen 442. Zustand eines Christen dabey durch ein Licht im Winde vorgebildet 400. hierein kan sich der Mensch nicht schicken 219

Gluckhenne, ein Bild der Liebe Jesu 317

Gnade Gottes durch den Thau abgebildet 5. durch einen Diamant 144. durch den Regenbogen 438. durch Bioslen Saft 533. ist süße 362. das Haus der Seelen 107. ist alles 528. macht das schädliche unschädlich 371

Gnaden-Gaben Gottes, wie man sich dieselben zweignen könne 846. f.

Gnaden-Wahl, darinn soll man nicht gräbeln 344

Gnugsamkeit durch einen Becher mit Wasser abgebildet 149. durch Kinder vorgestellet 309

Gold, ein Bild des Mitleidens 64. des Herzens 591. ein fältiger Christen 372. hält ein Indianer vor der Spanier Gott 753. warum es bleich sey 372. Gedanken über dessen Wichtigkeit 754. f.

Gold-Wage, die besse das Gewissen 227

Gott, eine unsichtbare Sonne 830. eine ewige Quelle 832. ein immerwährendes Feuer ibid. ein ewig blühender Baum 715. ein Lehn-Herr der Menschen 394. ein Vater 24. mit einem Mahler verglichen 682. hat keinen Credit bey der Welt 884. macht es der Welt nicht recht 379. stärket den Rath der Gottlosen 925. je mehr er guts, je mehr wir böses thun 379. seine Langmuth gegen die Bösen 299. ist den Menschen allgnädig 298. sein Nahme von der Mutter-Brust 700. locket uns als seine Kinder 96. macht die Sünde zur Seelen-Arkney 86. kennet die Seelen 139. ihm ist zu trauen 757. giebt mehr, als wir verdienen 111. ist reich 541. hat immer Vorrath 558. seine Verpflegung die beste 507. seine Hälfte verborgen 515. liebet uns wie ein Vater 857. Trost, daß er unser Vater sey 885. f. daß er nicht stirbt, tröstet einen Betrübten 516

Gottesfurcht, eine schöne Tinctur 118

Gottlose durch Eulen abgebildet 419. durch dürre Bäume 790. durch einen Wetterhahn ibid. mit den Disteln verglichen

299 5

glichen 331 mit einer Schlange 538. mit einem Truncke-	
nen 670. mit den Spinnen 297. mit einem Spiele 653.	
mit einer Saue 707. deren Herz mit einem Gefäß voll	
trüben Wassers verglichen 145. ein wüster Acker 902.	
warum sie Gott dulde 299. deren Schlafkrüßen 827.	
deren späte Buße 726. ihnen ist der Tod verdrücklich	727
Gotts-Acker voller Grabchriften mit einem Schiffbruch	
verglichen	328
Gottseligkeit, ein köstliches Del 23. durch ein Licht abge-	
bildet 399. mit Perlen verglichen	490
Grab, das letzte Bette 157. prächtige helfen den Gottlo-	
sen nichts 329. im Sande abgemessen	503
Grabmahl der Gottlosen, hieben seuffzen die, so von ih-	
nen bedrängt worden 329. der Frommen in den Herzen	
der Armen	330
Grabhauffeln sind Nothungen	523
Grabchrift einer frommen Seele	722
Grabstein, der beste der Christen	330
Granes Haar, eine erwählte Gestalt Gottes 67. das rechte	
die Klugheit	68
Gundisalus wird im Schlafe vom Mord-Geist geführt	255
Güte Gottes durch den Thau abgebildet 5. durch ge-	
schmolzenen Zucker 131. durch ein Schnecken-Haus 107.	
durch Wassercröhe 201. durch einen fruchtbringenden	
Baum 290. durch einen Bach 294. durch blühende Aeh-	
ren 387. durch eine Apotheke 461. durch Mehl 557. durch	
den Geruch der Blumen 833. ist unbegreiflich 201. ist	
alle Morgen neu 542. ist treibend und würckend 388.	
deren Empfindung unaussprechlich 326. bey der Ge-	
burch	369
Güter irdische eine Gabe Gottes 501. durch Schnee abge-	
bildet 144. durch wilde Reiser 536. durch Baum Blätter	
882. mit Sande verglichen ibid. sind ein Kinderspiel	
883. redlich erworbene das beste Gerichte 375. sollen	
nicht hoffärtig machen 503. verlihren wir im Tode ibid.	
Guthzäigkeit, durch einen Strom abgebildet	73
H.	
Hadrian. IV. R. V. dessen jählinger Tod	448
Zahn Bild eines böshafftigen und neidischen Menschen 357	
Zanster, Bild der Geizigen 115. der Neidischen ibid. f.	
Zand	

Register.

Hand Jesu , der Frommen Sparbüchse	844
Hände gefaltene, ein Bild der Einträchtigkeit 389. ein Zeichen der Andacht 390. ein Bild der Demuth ibid.	
Hände-Salten , bey'm Gebet ein alter Gebrauch 388. Lehren hieraus 389	
Handel , hierinn begeht die Welt Thorheit 736. ff. geistlicher der beste 513. weltl. durch verworren Garn abgebildet 208	
Handels-Mann , verachtet das Gewissen 667	
Hathury , ein Indianer verehret das Geld als einen Gott 753	
Haus , das beste Logiament darinnen 423	
- - - wüßtes, Bild der Verlassung Gottes 579	
Haushaltung , leidet durch gottloses Gesinde Schaden 72. wohl eingerichteter mit einem Bund Schlüssel verglichen 688	
Hecht , Bild der geistlichen Sicherheit 42	
Heiliger Geist , wird durch den Puls abgebildet 750. ein Geist des Brandes 903. ist in den Menschen geschäftig 387	
Kenne , schreyende ein Bild der Heuchler 355. der Ruhms rathigen 356	
Herings , ein Wunder Gottes 351	
Herrlichkeit , weltliche ein Kinderspiel 253	
Hers , die rechte Kirche zu Hause 427. mit einem Mühlsteine verglichen 274. mit einer Wage 278. mit einem siedenden Topffe 219. mit einem unreinen Gefäß 642. ic. mit einem leeren 779. segg. mit einer Schlamm-Grube 145. mit einer Herberge 783. mit einer Laute 213. 258. mit dem Golde 591. mit einem Zunder 914. soll man den Armen finden lassen 785. wird von Gott eifrig gesucht 786. soll man Jesu schencken 787. wird vom Teuffel geraubet ibid. soll vor der Welt Lust verschlossen seyn 103. ist von Natur steinern 66. ist niemanden zu kauffe 556. ist eine Münze Gottes 521. ein wilder Stamm in dem Kirch-Garten Gottes 535. wird in einem Körper nicht gefunden 785. dafür fürchtet sich Lutherus 874. Bußfertiges und gläubiges mit einem Altar verglichen 906. der Frommen, wie Jesus darein zu bilden 683. der Christen mit einem Balsambüchlein verglichen 448. der Gottlosen durch ein offenes Glas abgebildet 47. durch ein Gefäß mit trübem Wasser 145. durch einen Ulm-Baum 39. durch einen wüßten Acker 902. durch ein Raupen-Nest 874	
	Hers

Herz-Garten, eines Christen	663
Herzhaffigkeit, der Welt-Kinder gefährlich	84. f.
Herzklopfen, einer Wasser-Kunst gleich 767. eine Erinnerung der Buße 768. gewaltiges bey einem Jüngling 413. hierdurch entdecket ein Richter einen Mörder 413	
Heuheley, gleicht dem Schlamm im Wasser 146. im Christenthum ist gemein	799
Heuchler, sind mit Wasser-Farben gemahlet 118. werden mit denen Mejen in der Kirchen verglichen 631. sind wie ein Stamm, der unten ausschlägt 536. it. wie eine schreyende Henne 355. wie ein Weib 444. achten ihre Gaben groß, und des Nächsten gering 285. lieben den Schatten vor der Sonnen 278. ihre Kennzeichen	258. 444
Heyrath der Alten, wenn sie geschlossen worden	76
Himmel, ein Bild der göttlichen Vorsehung 314. 439. ist das äußerste des Gesichtes 439. umgiebet die ganze Welt	ibid.
Himmelische Dinge, klein in der Menschen Augen	138
Hirsch, ein Bild der Menschen bey guten Tagen 426. geschoßener, ein Bild des verletzten Gewissens	171
Hirsch-Kalb, ein Bild armer Leute Kinder	507
Hirte, guter ist Jesus	385
Hochmuth, durch den Schatten abgebildet 154. durch eine mit Wind gefüllte Blase 382. durch einen siedenden Topf 218. ist eine Mutter der Thorheit	378
Hochmüthiger, mit einem buntgemahlten Topffe verglichen	548
Hochzeit 204. 770. Alexandri III. Königs in Schottland 454. hiebey der Juden Gebräuche	772
Hochzeit-Geschenke, welches das beste	772
Hoffart, der gefährlichste Schwindel 223. unter einem Vergrößerungs-Glase abgebildet 285. deren Nichtigkeit an einem Seyden-Wurm abgebildet	324
Hohle Leute, sind sterblich	612
Höllen-Orsaal, deren Erinnerung bey einem Wasser-Tropfen 559. mit einem zerschnittenen Wurm verglichen 592. ist ewig	429
Holz eine Gabe Gottes, 585. an vielen Orten theuer 585. f. dessen Krachen deutet das Gewitter an 600. faules ein Bild der Welt 736. glimmendes nasses ein Bild des Gewissens der Gottlosen 668. letztes der Menschen ist der Sarg	586
	Holz.

Register.

Holz, Stiftung zu Ulm	586
Holzträger, Bild eines Kreuz-Trägers	524
Holzwurm, ein Bild eines rechtschaffenen Christen 69. des Meides	358
Kopffen-Rebe ein Bild der Seelen, 166. des Glaubens	167
Kuhn in Garn verwickeltes, ein Bild der Sünde 191. eines Sorgen-vollen Menschen	652
Külffe, göttliche durch einen Maulbeer-Baum abgebildet	92. f.
Kund, Bild eines Heiligen 153. 181. der Zufriedenheit in zeitlichen Gütern 110. f. der Demuth 110. 382. der Selbstliebe 930. unartiger Zuhörer	932
Küngersnoth eines Soldaten	920
Küner, ein Bild des Gebets der Frommen	457
Kyana, ein Bild des Gewissens der Gottlosen	669

J.

Jach-Zorn, mit verworrenen Garne verglichen 208. durch eine Flamme im Berg und Stroh abgebildet, 211. ein Zeichen unsers Verfalls 913. eines weisen Heyden Mittel dawider	552
Jäger, ein Bild des Teuffels	7
Jahrmardt, an solchen ist die Gewinnsucht der Welt zu spühren 555. geistlicher wird verachtet	ibid.
Jesus, verglichen mit einer Perle 59. mit einem fruchtbaren Baum 377. mit einem Propffreislein 535. mit einer Mutter-Brust 778. mit einem Edelstein im Ringe 590. mit einem Del-Krüglein 778. ist ein heller Morgenstern 164. soll denen Frommen alles seyn 103. diesen sollen sich die Christen zum Vorbilde erwählen 288. ist ein guter Hirte 305. ein Arzt 461. wie er in der Frommen Herz zu bilden 683. und dessen Leben ein Bild des Christenthums 553. wenn er am schönsten gewesen 819. dessen Brust der Frommen Schlaff. Küßen 828. dessen übergroße Liebe 720. durch eine Gluck-Henne abgebildet 317. dessen Wunden im Apffel gezeigt 132. schencket Abgaro K. zu Edessa sein Bildniß 682. ihm sollen die Christen ihr Herz schencken 787. der Gekreuzigte die beste Kreuz-Schule 233. dessen Rahme durch ein Zucker-Korn abgebildet 886. gehöret ins Herz 103. wird von einigen Christen besonders geliebt 716. Trost hieraus vor Betrübde	887

Register.

<i>Insomnes</i> , ein Mönchs-Orden	732
<i>Johannis-Wärmlein</i> , ein Bild der zeitlichen Ehre	334
<i>Irrweg</i> , ein Bild der Sünde	172
<i>Juden</i> , wo sie ihr Gerichte gehabt	862
<i>Jugend</i> , mit jungen Bäumen verglichen 33. bedarff der Frommen Vorbitte 939. deren Jahre zehlet ein Alt: Vater nicht zu seinen Lebens-Jahren	486
<i>Julianus</i> , dessen Liebe zu dem Nahmen Jesu 716. Apostata, Vorzeichen seines Kaysertums	841
<i>Junger Baum</i> , ein Bild der Kinder	404
<i>Jungfrauen</i> , mit Blumen verglichen 23. deren Schmuck	ibid.
<i>Jüngling</i> , ersauft sich in weltlicher Freude	764
<i>Jüngste Tag</i> , durch die aufgehende Sonne vorgestellt 4. durch blühende Bäume 361. durch eine Lerche 530. kommt plötzlich	7
<i>Juristen</i> , arbeiten in Dornen 737. einer tröstet sich auf seinem Tod-Bette	811
K.	
<i>Kagelwichters</i> geschwinde Rechnung	513
<i>Kalck</i> , ein Bild der Unversöhnlichkeit	40
<i>Käse</i> , deren Überfluß in Holland	545
<i>Kaze</i> , ein Bild des arbeitssamen und dabey gottlosen Gesindes 72. ein Gott der Egyptier 71. sind heimliche Menschen-Feinde	ibid.
<i>Kauf</i> , betrügerlicher ein Bild der List des Satans	746
<i>Kaufleute</i> , durch Kohlen erstickt	517
<i>Kayser-Crone</i> , ein Bild der Schönheit	194
<i>Kiefer</i> , ob man sich an selbigen versündigen könne	913
<i>Kerze</i> , hievon ein Sinn-Bild	185
<i>Ketten</i> der Missethäter machen die <i>Macrobiani</i> aus Golde	753
<i>Kind</i> , ein Spiegel der Eltern 405. Bild der Gügsamkeit 309. eines frommen Betenden 459. beweiset seinem Vater neuerley Ehre 229. einiges wird allzu zärtlich geliebet 498. f. taumelndes ein Bild des Christenthums 96. besudelt, ein Bild der Frommen 705. Kohlen essendes ein Bild der Welt-Lust 105. fletterndes, ein Bild der grübelnden Vernunft 345. jeztgebohrnes, ein Zeichen der wunderbaren Güte Gottes 368. durstiges, ein Bild der Seele	778
<i>Kinder</i> , eine Gabe Gottes 450. sind Edelsteine 197. mit einer	

Register.

einer Blume verglichen 450. mit solchen die Soldaten verglichen 252. ob sie in Mutter-Leibe schreyen 220. f. was solches bedeute 221. sind eine Freude der Eltern 450. sind in ihrer Einsalt glücklich 252. haben gute Tage 759. f. soll man zum Christenthum halten 511. nicht vergärteln 450. nicht ärgern 17. widmen die Moscowiter gewissen Heiligen 511. fromme Einsältige mit einem geraden Baum verglichen 43. wohlgerathene das größte Glück auf der Welt 229. arglistige mit ästigen Bäumen verglichen 43. ungerathene mit Epheu verglichen 10. sind der Eltern Herzeleid 578. der Reichen werden oft arm 21. armer Eltern gerathen oft besser als die Kinder derer Reichen 507. Trost über deren Tod 420. nachdenkliches Spiel eines Kindes 229	
Kinder Gottes sind Schaffe 296. f. Fromme,	
Kinder-Becher, ein Bild des Kreuzes	309
Kinder-Garten	742
Kinder-Geschenk, ein Bild des Opfers der Frommen	663
Kinder-Spiel, ein Bild des menschlichen Lebens 744. der weltlichen Eitelkeit 253. der irdischen Güter	883
Kinder-Zucht, durch einen gezeichneten Kürbis abgebildet 577. soll nicht versäumt werden 450. f. 578. gute ist schwer 196. glückliche eine Freude der Eltern 229. 404. f. 450. 196. böse ein Ursprung alles Bösen 10. 578. vergärtelte mit dem Epheu verglichen 499. ingeleichen mit einem hölzernen Gefäß, so an der Sonne steht 500. der Parther und alten Teutschen 510. der Moscowiter ibid.	
Kindschaft Gottes, eine hohe Würde	724
Kirchen, zu schmücken ist löblich 905. der Alten erbar und schlecht 904. Kirche im Hause das Herz	427
Kirchen gehen, ohne Andacht unnütze 427. ein Gespötte 867. halten die heutigen Christen vor zulänglich zum Christenthum	ibid.
Kirchen Zucht, ist heut zu Tage gefallen	874
Kirchhof, was er lehret	478
Kirch-Thürme, eine Erinnerung des Himmels	16
Kleid, langes ein Bild der Glückseligkeit 840. ein Bild der Gerechtigkeit Christi	543
Kleider-Pracht, mit Schlangen verglichen	320
Kleidung, nach der neuen Mode sündlich 178. f. wie ohne Sünde zu tragen	179. f.
Kletten, ein Bild der Zandsüchtigen	28
	Kluge

Register.

Alte Leute mit der Sonnen-Uhr verglichen	576
Alugheit, ein Spinnen-Gewebe 877. die beste eine Thorheit vor Gott	743
Älbling, durch einen ästigen Baum abgebildet	44
Knoblauch, ein Bild der Verleumbder	176
Kohl unter Blumen, ein Bild unnützer Gedanken	57
Kohl Pflanze, ein Bild eines bekehrten Sünders	6
Kohlen, deren Dampf tödtlich 517. glüende, ein Bild der Sanftmuth	300. f.
König, bey Gastmahlen von den Jüden gewehlet	772
Korn, ein Bild der Gemüths-Gaben	583
Korn-Aehre, ein gen Himmel aufgerechter Finger 381. blühende, ein Bild der Güte Gottes	386
Krachen des Holzes, zeigt das Gewitter an	600
Krähhe, ein Bild des Geizes	153
Krankheit, ein Bild des geängsteten Gewissens	171
Kröte, ein Bild eines feindseligen 40. der Sünde 86. ge- hörte ein bewährter Gegen-Gift	86
Küchen-Junge, verdient soviel als der König	802
Kuh, ein Bild eines Dankbaren 547. milchreiche in den Niederlanden 544. störrige ein Bild des unwilligen Al- mosens	267
Kunst-Bild, dadurch wird die göttliche Vorsorge ange- deutet	335
Kürbis, gezeichneter ein Bild der Kinder-Zucht	577
Lachen, ein ehemahliger Gott der Heyden 763. sündliches der heutigen Christen	ibid.
Lämmlein, ein Bild frommer Christen	305
Langmuth Gottes über die Bösen groß	245. 299
Lappen, ein Bild der Christen in der Welt 794. der Unge- gesehenen	ibid.
Laurer, ein Bild des Gewissens	237
Laute, ein Bild der Freundschaft 212. des Christenthums 528. der Frommen 213. des Herzens 213. 528. verstimmt ein Bild der Fehler	529
Leben der Menschen, durch einen Calendar abgebildet 929. mit einem Ruder verglichen 183. ein Kinder-Spiel 744. ein Spiel 75. ein Schatten 154. ein schlüpfriges Eys 193. durch Noten abgebildet 773. ist ein stetiges Ster- ben u. f. kan bald verlohren werden 240. des Menschen und Elend sind Zwillig 873. langes zu erhalten ist den Leuten	

Register.

Leuten kein Ernst 485. obess zu wünschsen ibid. Mit-
tel dazu 481. f. ewiges durch den gestirnten Himmel ab-
gebildet 316
Lehn=Zerr der Menschen ist Gott 394
Lehn=Zins, seltsamer 393. f.
Lehr=Gedicht vom Raben und Fuchs 217. von Hans
Priem 702. von der Seele 633. vom Schweigen 702
Lehr=Jahre eines Christen 553
Leib des Menschen durch eine Uhr abgebildet 750
Leichbegängniß, rühmliches einer gottseligen Fürstin 815.
sein eignes hält Carolus V. im Leben ibid.
Leich=Ceremonien, nöthige Gedanken dabey 108
Leiden Christi durch das Creuz auf den Münzen angezeu-
tet 520
Lehre, ein Bild einer Gottlobenden Seele 321. des Jüng-
sten Tages 530
Lesung des göttlichen Worts, wie sie geschehen soll 509
Leuchte, ein Bild des göttlichen Worts 898. eines Christen
901. ohne Licht ein Bild der Vernunft 401. der From-
men in finsterner Nacht 52
Leuchter altes Testaments 479
Licht, ein Bild der Sanftmuth 108. der Liebe 399. im
Wunde, ein Bild eines Welt=Herzens 400. des Evangs-
gelli scheinet helle 890. hilfft die Gottlosen nichts
ibid. f.
Licht=Schreuende, ein Bild mißgünstiger Leute 398
Licht=Schuppe, ein Bild der Fehler des Nächsten 400
Liebe, durch ein Licht abgebildet 399. Gottes durch zer-
schmolzenen Zucker abgebildet 133. f. mit der Mutter-
Brust verglichen 699. f. ist unermesslich 290. den Gläu-
bigen oft verborgen 857. ff. zeigt sich durch das Creuz
355. Jesu durch eine Gluck=Henne abgebildet 317. durch
einen Storch 720. zu Jesu mit einem Bienschwarm
verglichen 916. des Nächsten ist nothwendig 291. mit
einer Obittung verglichen 522. Ermahnung dazu 723.
der Eltern gegen die Kinder soll verborgen seyn 856.
unmäßige mit Ephraim verglichen 499. mit einem hölzer-
nen Gefäß an die Sonne gesetzt 500. sein selbst durch
einen Spiegel abgebildet 249
Liebhaber Jesu, hievon Exempel 721
Lilien, deren Geruch schädlich 19. ein Bild der Schmeich-
ler 20
Nrr
Linde,

Register.

Linde, versegte ein Bild der Frommen	89
Loac, ein Land in Indien, dessen Einwohner sehen nach ihrem Schatten, ehe sie kaufen	639
Lob Gottes durch die Nachtigal angedeutet 333. f. der Welt schädlich 20. die solches unterlassen gleichen den Säuen	731
Lobgesang Gott zu Ehren ist erfreulich	730
Loth's Vögel des Teuffels sind die Gottlosen	419
Lugiament im Hause, welches das beste	424
Lorbeer-Kranz fällt ungefehr auf Julianum den Kayser	841
Loß der göttlichen Versehung in Zeitlichen	501. f.
Loths Weib in eine Salz-Säule verwandelt	504
Lucianus, dessen rühmlicher Märtyrer Tod	906
Ludovicus, K. in Frankreich liebt seinen Tauf-Ort 928. Landgr. in Thüringen, dessen Gastnachts-Lust nimmt ein schreckliches Ende 455. von Poilly feyert seinen Tauf-Tag	928
Lustbeete im Garten, ein Bild der Wiedergebohrnen	686

M.

M. der beste Buchstab	846
Macrobiu, deren Verachtung des Geldes	753
Maden, ein Bild übel erworbener Güter	91
Magd wird einem Einsiedler an Frömmigkeit vorgezogen	792
Magen, schwacher ein Bild der gewissenhaften Seelen	788
Magnet-Nadel, ein Bild der Frommen	790
Mahler, ein Bild Gottes bey Befehrung eines Sünders 632. berühmter wird in seiner Arbeit gehindert	685
Mahometaner, deren Geschwindigkeit in Rechts-Sachen	862
Maltheser Ritter, deren jährlicher Lehn-Zins	394
Marien-Milch mit Christi Blut gemischt	823
Märtyrer mit einem Utsch-Hauffen verglichen 732. dessen freudiger Tod 769. ist rühmlich 906. Trost darinn	721
Maulbeer-Baum, ein Bild der göttlichen Hülff-Stunde	92. f.
Maulwurf, ein Bild eines Zanc- und Gewinnsüchtigen	241
Mäuse, Bild des Geitzes	153
Mecheln,	

Register.

Mecheln, Schaden daselbst vom Pulver geschehen	468
Meer, ein Bild der Welt	840. 862
Mehl, Zeichen der Güte Gottes 557. Jüdisches Opfer	
558. steinigtes ein Bild des unwilligen Almosens	267
Menschen, sind Asche 518. ein Fall des Glückes 473. eine	
Fliege 136. Erden-Kloß 657. eine Behausung der Wür-	
mer 79. gleichen einem Topffe 548. sind Gottes Na-	
fallen 395. lieben den Betrug 409. deren Geburt ein	
Wunder Gottes	368
Meyen, Bild alter Leute 630. der Heuchler 631. der Wols-	
lust	632
Milch-Strasse, ein Bild der Heil. Schrift 155. in der Ses-	
sigkeit	156
Miltiz, Johann von, nimmt ein schrecklich Ende	455
Mißgünstige, durch Licht-scheuende abgebildet 398. durch	
eine Pfüge	358
Mißwachs, Klagen deswegen sind ungerecht	112
Mitleiden mit Golde verglichen	64
Mohren, deren Geschwindigkeit in Recht-Sachen	862
Mond voller, ein Bild irdischer Glückseligkeit 488. der	
Frommen 705. des Glückes 929. blendet einen Me-	
dicum	889
Mörder, durch das Herz-Klopfen entdeckt	413
Morgen-Brode soll erst verdient werden	510
Morgen-Gedanken	I
Morgen-Stern, heller ist Jesus	164
Moscowiter widmen ihre Kinder gewissen Heiligen 51	
Mücke, ein Zeichen der wunderbaren Schöpfung Gd-	
tes 311. unserer Unwissenheit 312. ums Licht ein Bild	
der Fürwitzigen 401. werden durch bitterm Geruch ver-	
trieben 311. ein Bild böser Gedanken 782. eine Erinne-	
rung des Sünden-Falles	310
Mücken-Baum	39
Mühlstein, ein Bild des Hergens	274
Mund der Christen, soll einem Balsambüchlein gleichen	
	448
Münch, dessen schöne Worte beim Überlassen 573. unter-	
richtet Ottonem III. Röm. Kayser von der Unschätz-	
barkeit seiner Seele 679. wird vom Teuffel lebendig ge-	
braten	475
Münchs-Haupt, ein Bild der Eitelkeit	638
Münze, ein Bild der Gedanken 781. Gottes ist das	
Herz	2

Register.

Herz 521. Davids und Marдохai 452. gülbene ein	
Bild der Seuffzer 464. warum mit dem Bilde des Für-	
sten zu zeichnen 514. Creutz darauff was es bedeute 521.	
mit Flügeln zu zeichnen 882. alte theuer eingelöset	753
Musik, Bild des götlichen Worts	123
Müßiggang lehret viel Böses	270
Müßiggänger, unter Christen nicht zu dulden	797
Mutter spielet mit dem Kinde	123
Mutter-Brust, ein Bild Jesu 778. in der Liebe Gottes	
699. die Wunder Gottes darbey zu erkennen	697

N.

Nachfolge Jesu, wie zu erlangen 233. dazu 2. Stücke	
nöthig	553
Nacht-Eule, ob sie ein Todes-Bote	338
Nachtrigall, ein Bild Gottlobender Christen 332. ff. deren	
Gesang ein Bild der Freude	334
Nackender Mensch ist unser Prediger 16. ein Bild der	
Sünder 18. dabey eine Erinnerung göttlicher Gerich-	
te	19
Nagel im Baum, ein Bild der Traurigkeit 452. in der	
Sorge	ibid.
Nahme Jesu, s. Jesus.	
Natur, eine treibende Krafft 387. der Menschen durch den	
Börnstein abgebildet 45. Würkung derer Sterne dar-	
in 315. der Menschen von unterschiedener Art	411
Nechter, wie solcher zu bessern	300
Neid, ein teuflisches und verkehrtes Laster 357. durch ei-	
nen Hamster abgebildet 15. durch einen Holz-Wurm 358	
Neu-Jahrs-Wunsch, merckwürdiger eines Priesters 887. f.	
Nichts, wie man daraus etwas machen könne	878
Niedrigkeit bringt Höheit	138
Noten, ein Bild des menschlichen Lebens	773
Null, ein Bild der Eitelkeit der Welt	876
Nuß, ein Bild der Frömmigkeit	243
Nußbaum, ein Bild böser Gesellschaft	618
Nußschale, ein Bild der Fehler	243
Nilus, was er von R. Otto III. gebeten	679

O.

Ober-Stelle, ist eine Eitelkeit der Welt 396. eines Hey-	
den Urtheil dabey	ibid.
	Obst.

Register.

Obstbaum, ein Bild der Frommen	137
Oda Josai von Lüttig hinterlässt ein saugendes Kind	699
Odem kommt von Gott 447. zum Lobe Gottes anzuwenden	ibid.
den 448. geht leicht verlohren	ibid.
Del, ein Bild des Almosens 267. kostbares ein Bild der Gottseligkeit	23
Del-Farbe, Bild der Frommen	119
Del-Kruglein, ein Bild Jesu	778
Ohren-Klingen, dabey soll man sich seiner Sünden erinnern 231. alter Aberglaube hierbey	230
Ordnung Gottes bestehet in der Unordnung	440
Ostende, dessen harte Belagerung	467
Otto III. R. Kaiser wird durch einen Mönch von der Unschätzbarkeit seiner Seele unterrichtet	679

P.

Papier, ein Bild der Auferstehung der Todten 470. dessen Nutzen 470. und Mißbrauch 471. mit Del getränket, ein Bild eines fleißigen Zuhörers 866. verbrandtes, die darin laufende Funcken ein Bild der Eitelkeit 636. unbeschriebenes jungen Menschen recommendirt 608	
Parther halten ihre Kinder zum Kriege	510
Parthen bey Kind-Tauffen, Ursprung des Gebrauchs derselben 646. deren Pflicht 647. f. die besten 649. f. Exempel frommer	648
Parthen-Pfennig, sorgfältig bewahrt 926. Andencken der Heil. Tauffe	ibid.
Patient, ein Bild der Traurigkeit	452
Perle, ein Bild Jesu 59. der Tugend 408. deren Ursprung 407. taugen im Tode nicht	ibid.
Perlen Schnur, ein Bild der Heil. Schrift	407
Pfennig, verfälschter ein Bild der Heuchler	496
Pferde-Kauff kommt einem sehr hoch zu stehen	746
Pflanze, ein Bild eines Reisenden	940
Pfropf-Reißlein, ist Jesus	535
Pfütze, Bild eines Mißgünstigen	358
Phantasey der Welt	178
Phileta, eine Art Mörder	729
Philippus III. R. in Spanien, dessen Worte von Königl. Ehre	802

Register.

Pillen, Bild der Schmah-Worte	148
Pocal, Bild eines Creuz-Trägers	478
Post, Bild des Gebets	622
Potentaten, viele durch den Tod hinweg gerissen	612. f.
Pracht, weltliche hilft bey Begräbniß nichts	329
Prediger, mit einem Spiegel verglichen 931. f. müssen geiz hig seyn 865. deren Wunsch	869
Prüfe-Stein, ist Gdtes Wort	104
Prüfung, sein selbst	535
Puls, ein Bild des Heil. Geistes	750
Puls-Adar, Zahl deren Schläge	749
Pulver, Bild des Zorns 146. dessen Erfinder	466
Pulver-Haus in Delft kommt in Brand	468
Pulver-Thurm in Mecheln kommt in Brand	468

N.

Naal der Höllen, durch einen zerschnittenen Wurm ab- gebildet	592. f.
Nelle, Bild eines Fürsten	184
Nittung, Bild des Glaubens 522. der Liebe des Näch- sten ibid. des Todes ibid. wie solche vor Alters ge- macht	521

R.

Rabe, ein Bild der einfältigen Frommen 216. f. lehret auf Gdt vertrauen	264
Rackete, ein Bild der weltlichen Herrlichkeit	876
Rauch, ein Bild des Gebets 16. zeitlicher Ehre	289
Rauchwerk, ein Bild der Seuffzer	464
Raupen, ein Bild böser Gesellschaft 34. 873. des menschs- lichen Elends 872. des menschlichen Herzens	874
Reben, schwache, ein Bild der Seele	778
Rechnung mit Gdt, an solche oft zu gedencken	616
Rechnungs-Bücher, mit Sprüchen zu zieren	512
Rechtende, sollen drey Taschen haben	860
Rechts-Proceß, Worte eines Juristen hievon 860. ff. kan mit gutem Gewissen nicht geführt werden 861. nimmt doch sehr überhand ibid. f. ist ein Schandfleck des Christenthums 862. ist keine Weise der Christen 863. hierüber ein Sinn-Bild ibid. eines Frommen vor Gdt 864.	Reden,

Register.

148	Reden, dabey soll man behutsam seyn	237
478	Regen, ein Bild des Vorschmacks der Seligkeit	438. ist
622	kein böses Wetter	168
12. f.	Regenbogen, ein Zeichen des Bundes mit Gott	437.
329	ein Bild der Allmacht und Gnade Gottes	ibid. f.
gelb	Regenten, sind ihrer Unterthanen Diener	184. gleich ei-
869	nem hohen Gebürge	185. durch ein Licht abgebildet
104		ibid.
535	Regentropffen, ein Bild der Wohlthaten Gottes	438
750	Regenwolcken, ein Bild des Creuzes	438
749	Reiche haben keinen Vorzug vor den Armen	94. 882. kön-
466	nen auch selig werden	269. deren Kinder werden off-
468	arm 21. stolze mit einer Schlange verglichen	320.
468	Reichthum, durch eine Biene abgebildet	839. durch eine
	Rose unter den Dornen	877. dessen Wichtigkeit
	mit dem Schatten im Wasser verglichen	570. den Men-
	schen schädlich	98. 839. eine Thüre der Sünden
	bringt Verschwendung	379. ist flüchtig
	882. übel er-	
	worvener mit Maden verglichen	91. Gottes an dem
	Weihen erwogen	445. an Sperlingen
		870
	Reise, ein Bild des Todes	725
	Reisen ist nützlich	939. gefährlich
		940.
	Reisende, mit Bienen verglichen	939. mit dem Wasser
	ibid. mit einer Pflanze	940. mit einem Schaaf
	941. säumige mit den Welt. Kindern verglichen	725. ein Bild
	eines Christen im Creuz	440. f.
	Reiser, wilde, ein Bild zeitlicher Güter	536
	Richten, der Welt geschiehet nach dem Ansehen	373
	Ring, ein Bild der irdischen Ehre	590. der Edelstein darin
	ist Jesus	590. 935. ein damit gezierter unwiedergebohr-
	ner wie ein Johannis-Würmlein	934. Ringe der ersten
	Christen	716
	Rivetius Andr. dessen Worte auf dem Tod-Bette	811
	Rose, ein Bild der Frommen	833. der Seele
	175. heym	
	Knoblauch, ein Bild eines Frommen unter den Ver-	
	läumben	176. unter den Dornen, ein Bild des Reich-
	thums	877. geschwefelte, ein Bild des unwilligen All-
	mosens	267
	Rosmarin, ein Bild der Frommen unter den Welt. Kin-	
	dern	508
	Rostiges Eisen, ein Bild böser Gesellschaft	582

Register.

Röche des Gesichtes, ein Bild der Dienstfertigkeit	262. f.
Rüben, von ungemeiner Größe 416. vom Himmel ges- regnet 417. damit sättiget sich Kayser Rudolphus I.	415. f.
Ruder, ein Bild des menschlichen Lebens	183
Ruder-Knechte, ein Bild der Christen	183
Rudolphus I. R. R. sättiget sich mit Rüben	415
Ruhe der Seele in Gdt	349
Ruhmredigkeit, mit einer schreyenden Henne verglichen	356
Ruthe, ein Bild des Creuzes	670. f.

S.

Sabbath, zur Ruhe und Übung in der Gottseligkeit ver- ordnet 851. dessen Feyer geschieht schlüssig 852. Kla- ge über dessen Entheiligung	764
Salomo, dessen jährlicher Aufwand	187
Salz, eine Gabe und Wunder Gottes	504. f.
Salz-Quellen, von den alten Teutschen hoch gehalten	505
Salz-Säule, warum Noths Weib worden	504
Sand, ein Bild irdischer Güter 882. eines unbussfertis- gen	66
Sanftmuth, an einem Lichte abgebildet 108. mit einer Erle verglichen 283. sind die rechten feurigen Kohlen 301. ist nöthig 524. 915. bey den Welt-Kindern seltsam	208
Sardanapalus, auf dessen Grabe ein merkwürdiges Bild	637
Sarg, das letzte Haus 586. ist nicht gräulich 476. Exem- pel derer, die sich dessen beyhm Leben bedienet	693
Saue, ein Bild der Gottlosen 707. derer, die Gdt nicht loben	731
Saußen, ein schändlich Laster	276
Saugamme, des Teuffels ist böse Gesellschaft	619
Scaliger, dessen Worte vor seinem Ende	824
Schaaf, ein Bild der Kinder Gdtes 296. 941. f. eines rei- senden 941. verirretes ein Bild der Seele 778. der Welt- Kinder	807
Schamröche, eine Zierde der Jugend und Schild der Keuschheit	263

Schan

Register.

Schande, des Nächsten zuzudecken	263
Schatten, ein Bild des Hochmuths 154. der zeitlichen Chre	
257. des Reichthums 570. der Eitelkeit	639
Schau-Essen, Bild der Wollust	408
Scheiben-schießen, ein Bild des Christenthums	302
Schieferdecker, ein Bild der Welt-Kinder	239
Schiff, ein Bild des Christenthums 14. ohne Steuermann,	
ein Bild der Welt-Kinder 807. bey Hamburg gehet durch	
Pulver in die Luft 469. beladenes, ein Bild der Trun-	
ckenheit	84
Schiffbruch, ein Bild eines Gottes-Ackers voller Leichen-	
Steine	328
Schild am Hause, ein Bild der Schönheit 194. der Keusch-	
heit die Röthe der Wangen	263
Schlachtordnung Caligulae, scherzhafte	876
Schlaff, ein Bild der Eitelkeit 639. gefährlicher 255. eines	
Christen wie er soll beschaffen seyn	895. f.
Schlaffgänger, ein Bild der sichern Welt 256. bey ihnen	
ist der Teuffel geschäftig	255
Schlaff-Rüssen, welches das beste	829
Schlafflose Nächte, wie anzurwenden	566. ff.
Schlaffend Kind, ein Bild eines guten Gewissens	759. f.
Schlamm im Wasser, ein Bild der Sünden 146. des	
Jorns ibid. der Heuchelei ibid. der Unversöhnlichkeit	
	147
Schlange, ein Bild eines gottlosen Reichen 320. der Er-	
neuerung ibid. des Teuffels 538. derer Gottlosen ibid.	
der Sünde	537
Schlangenhaut, ein Bild eines gottlosen Reichen	320
Schloß, mit dem Rahmen Jesu	102
Schlüssel ein Bund, Bild der Dienstfertigkeit 688. einer	
wohleingerichteten Haushaltung ibid. des Himmels	
das Gebet 689. der Tod	690
Schmäh-Worte, durch Pillen abgebildet 148. sind den	
Frommen nützlich ibid. wie zu überwinden	ibid.
Schmeicheley, durch einen lieblichen Geruch abgebildet	
20. ist ein Schatten-Werck 164. den Frommen gefähr-	
lich	216
Schmeichler, ein Gehülfe des Teuffels	218
Schweiß-Fliegen, ein Bild böser Gedancken	784
Schmelz-Feuer, ein Bild des Creuzes	591

Register.

Schmerzen der Menschen, mancherley	429.	alter Schä-
den bey Veränderung des Wetters wie auszulegen	281.	
des Gewissens werden von Gott erregt	282	
Schmuck, kostbarer unterschiedener Personen	803.	der
Frommen	23	
Schnecke, ein Bild der Fürsichtigkeit	106	
Schneckenhaus, ein Bild göttlicher Güte	107	
Schnee, ein Wunder Gottes 370. ein Bild irdischer Gü-		
ter	531	
Schneeball, ein Bild der menschlichen Sorgen	174	
Schnee, Löwinen	371	
Schnellwaage, ein Bild menschlicher Sorgen 279. darauf		
die Zeit abzuwägen	236	
Schönheit, eine Gabe Gottes 194. mit der Rose vergli-		
chen 206. mit Jonä Kürbis 207. deren Nichtigkeit 933.		
äußerliche mit der Kaiser Krone verglichen 194. ist ge-		
fährlich 195. ohne Gottesfurcht nichts ibid. eine damit		
prangende Frau geräth an Bettelstab	933	
Schöpfung Gottes, unbegreifliche an einer Mücke ge-		
zeigt	311	
Schrieff, durch die Milch-Strasse abgebildet 55. die		
himmlische Weisheit 809. das Buch über alle Bücher		
810. damit tröstet sich ein Jurist im Tode		
ibid. f.		
Schriften, verborgene ein Bild des Gewissens	674	
Schul-Arbeit ist sauer 196. Kinder haben unterschiedene		
Naturen ibid. Lehrer müssen besondere Geschicklichkeit		
haben	ibid. f.	
Schuld, eines Christen zweyerley	522	
Schulen, sind Pflanz-Garten	197	
Schüler Jesu sollen zweyerley meiden	553	
Schwacher Magen, Bild eines Gewissenhaften	758	
Schwachheit der Menschen, durch Fliegen abgebildet		
134. geistliche eines Christen durch ein Gewächs vor-		
gebildet 166. geistliche der Frommen im Christenthum		
553. 663. f. 684. wider den Teuffel 633. f. Trost dawider		
553. 644. 704		
Schwalbe, ein Bild der Arbeit um zeitliche Nahrung		
	318	
Schwangere, deren Einbildung ist schädlich	287	

Schwei.

Register.

- Schweigen, hiebon ein Lehr-Gedicht 702. muß ein Christ lernen ibid.
- Schweiß, eine Straffe der Sünden 270. dessen Nutzen ibid. f.
- Seele, eine Braut Jesu 590. der kostbarste Schatz 678. f. durch die Rose abgebildet 175. durch eine Blume 732. andere Gleichnisse derselben 778. ist wohl zu verwahren 500. verlorne ist nicht wieder zu bringen 679. wird wohlfeil verkauft 555. deren Schwachheit im Geistlichen durch ein Gewächs abgebildet 166. deren Gefahr durch Fische abgebildet 42. deren Puls die Seufftzer 750. Gottlobende mit einer Lerche verglichen 321
- Segen Gottes, mit einem Weizen-Hauffen verglichen 251. was daran gelegen 214. f. 507.
- Seidenwurm, ein Bild der Eitelkeit und Hoffarth 324. lehret Demuth ibid.
- Seiler, ein Bild der beharrlichen Sünder 190
- Seite Jesu, warum daraus Blut und Wasser gestossen 823
- Selbst-Liebe, durch ein Vergrößerungs-Glas vorge stellt 285. durch einen Hund beym Spiegel 930
- Seligkeit, durch die Milch-Straße abgebildet 156. durch ein Gemählde 159. durch den Sommer 531. deren Freude unaussprechlich 327. deren Vorschmack durch den Regen abgebildet 438. durch den Zimmt-Geruch 571. solche ist den heutigen Christen kein Ernst 851
- Serhs Säulen 550
- Seufftzen, der Creatur zu Gott 601. ff. 344
- Seufftzer, der Frommen durch abgehauene Weiden vor gebildet 37. durch Räuchwerck und güldene Mänze 464. mit den Dünsten der Erden verglichen 344. woher sie entstehen 463. deren Krafft 464. 603. sind der Seelen Wagen 465. der Seelen Häfftlein 878. machen ein stark Gebet 484. wie sie bey dem Anschlagen der Bet-Glocke einzurichten 482
- Sicherheit, der Welt mit der Trunckenheit verglichen 666. an Sperlingen ertogen 871. durch einen Hecht vorgebildet 42. durch Schlafgänger 256. durch Trunckenbolde 789. ist ein schändlich Laster 527. ein Schlaf-Rüffen der Gottlosen 827. eine Würckung des Teuffels 667.

667. f. ist gefährlich 7. 426. vor dem Tode ist schädlich	240
Siedender Topff, ein Bild der Hoffart	218
Silberschmelzen, ein Bild des Creuzes	854
Sinn Bild, von der Rohlpflanze 6. vom Schloß 102. von einer Kerze 185. von Ballonen 472. vom Blumentopff 612. vom Herz am Creuz 644. von Schlüsselfeln 688. von Tröfsten 709. vom Windefraut 728. von der Dorn-Crone Christi 745. vom zerrissenen Herzen 783. vom fruchtreichen Baum 839. von der Biene 840. vom Schmelz-Tiegel 854. 856. von der Drucker-Presse 855. vom Mängelstock 854. von zwey Töpfen auf dem Wasser 863. von abfallenden Baum-Blättern 882. von Bienen-Schwarm 916. vom Calender 923. vom halben Mond ibid. f. vom Spiegel 931	
Soldaten, mit Kindern verglichen 252. dessen Hunger Roth	920
Sommer, ein Bild der Seligkeit	531
Sommer-Fliegen, ein Bild hoher und unnützer Gedanken	341
Sonne, ein Bild der Erleuchtung 576. der Gelehrten und Weisen ibid. der Vorsehung 336. der Frommen 833. zeitlicher Glückseligkeit 840. des Geldes 555. ein sichtbarer Gdt 830. deren Nutzen 831. siehet einer in vielen Jahren weder auf. noch untergehen 831. aufgehende, ein Bild des jüngsten Tages	4
Sonnen-Blume, ein Bild der Geizigen	555
Sonnenschein, ein Bild der Glückseligkeit	41. f. 640
Sonnen-Uhr, ein Bild der Gelehrten und Weisen	576
Sonntag, dessen Mißbrauch	852
Sorge, mit den Ameisen verglichen 141. mit einem Schneeball 174. mit einem Nagel im Baum und Patienten 452. mit dem Gesträuche 652. ist ungereimt 182. Rath dawider 453. Sorgenvoller Mensch durch ein Huhn im Garn verwickelt abgebildet	652
Sparbüchse, ein Bild des Geizes 842. der Frommen ist die Hand Jesu	844
Speise, die letzte im Tode	718
Sperliage, lehren den Reichtum Gottes 870. die Vorsehung	

Register.

sehung Gottes 871. ein Bild der Fürsichtigkeit	ibid.
der Sicherheit	ibid.
Spiegel, ein Bild unserer Dürftigkeit 249. eines Predi- gers 931. f. zerbrochener ein Bild einer grossen Bi- bliothek 49. zwey schöne der Christen	207
Spiel, ein Bild der Gottlosen 633. des zeitlichen Glücks 442. des menschlichen Lebens 75. verräth die Reigun- gen der Menschen	76
Spielende Kinder, ein Bild des menschlichen Thuns vor den Augen Gottes	24
Spiel Hölzlein der Kinder, ein Vorbild der weltlichen Eitelkeit	442
Spieler, nimmt ein schrecklich Ende	676
Spinne, ein Bild der Gottlosen 297. deren Nutzen	ibid. f.
Spinngewebe, ein Bild der Klugheit	877
Spötkerey wider die Frommen ein schändlich Laster	101
Sprüche der Heil. Schrift durch eine Perlen/Schnur ab- gebildet 407. die kräftigsten soll man zusammen tragen	836. Exempel hievon
ibid.	448
Stadtschreibers Diener stirbt jähling	448
Stamm wilder, ein Bild des Hergens 535. unten aus- schlagender, ein Bild der Heuchler	536
Stamm-Buch, welches das beste 77. f. dessen Nutzen	79
Stand geringer, Trost dabey	36
Staub, ein Bild der Sünde	113. f.
Stäublein im Auge, ein Bild der Sünden	59
Stein, Bild eines Heiligen 104. Steine in allen Gliedern gefunden	66
Sterbeküßel, ein Mittel wider die Hoffart	477
Sterbende, warum ihnen das Herz klopfte 414. Gedäch- niß eines Sterbenden	875
Sterblichkeit, durch Fliegen abgebildet 135. durch Blu- men 612. bey einem Erden-Kloß sich zu erinnern	657
Sterne, deren Grösse 125. was sie sehn 147. 315. deren Würkung in der Natur	ibid.
Stimmen der Laute, ein Bild der göttlichen Erleuchtung	528
Stolz, die gefährlichste Einbildung	378
Storch, lehret die Ruhe 719. und Liebe	720.

Stoff

Stoß-Gebetlein, die stärcksten	100
Strasse Gottes ist das Unglück der Gottlosen 127. f. der Römer das Ueberlassen	574
Strick, ein Bild der Sünde	189
Ström, ein Bild der Andacht 322. der Gutthätigkeit	73.
abgeleiteter ein Bild einer Bibliothek	49
Student, diebischer	829
Studenten, ein Mönchs-Orden.	732
Studius, dessen heilsamer Zweck bey Stiftung eines Klosters	731
Stufen der Ewigkeit im Kalender 923. die erste zur Befreyung	211
Sünde mit einem Stäublein im Auge verglichen 59. mit einer Kröte 86. mit dem Unkraut 38. mit dem Schlamm im Wasser 146. mit dem Gespinste der Raupen 748. mit dem Staube 113. f. durch Stricke abgebildet 189. durch ein Huhn, das im Garn verwickelt 191. durch ein Gesträuch 652. ist der Welt Spiel und Kurzweil 633. f. wird leicht in uns rege gemacht 114. 914. eine wächst aus der andern 190. 747. keine ist vor klein zu achten 747. soll uns ein Greuel seyn 412. erregt das Gewissen 383. vertreibt den Segen Gottes 262. warum sie Gott zulasset 385. dient den Frommen zum besten	87. 385
Sünden-Fall, dessen erinnert uns eine Mücke	310
Suso, Heinr. dessen Liebe zu dem Nahmen Jesu 716. dessen schöne Worte beyhm Ueberlassen	573. f.
T.	
Taback, Rauch, ein Bild böser Gesellschaft	619
Tabackraucher, ein Bild eines Ehrsuchtigen	289
Tag, welcher der glücklichste 925. der unglücklichste	ibid.
Tänzer, unglückliche, hievon Exempel	455
Tapias kommt im Schlafe in Lebens Gefahr	255
Tarquinius, erinnert sich der Eitelkeit der Dinge	638
Taschen, drey eines rechtenden	860
Tauben, fliegende Boten 622. gejagte, ein Bild der Seele	778
Taufe, deren herrlicher Nahme 927. Ursprung des Gebrauchs der Paten dabey 646. die besten Paten sind die Heil. Dreieinigkeith 649. f. deren sollen wir uns oft erinnern	929
Taufe	

Register.

Taufe Christi, ein Fest der ersten Christen	929
Tauf-Ort wird von Ludovico R. in Frankreich hochge- halten	928
Tauf-Tag eines Christen Geburts-Tag 927. wird von Ludewig von Poissy gefeyert	928
Testament Christi 732. Eudamida 738. bestes der Chris- ten	ibid.
Teuffel durch einen Jäger abgebildet 7. durch eine Schlan- ge 538. mit einem Weihen verglichen 445. mit einem Gastwirth 668. ist der Frommen Schmeichler 218. dessen List in Verführung der Menschen 746. raubt das Herz 787. betrugt die Frommen 729. macht die Gottlosen ge- trost	730
Teutsche, alte halten ihre Kinder zum Kriege 510. haben ehemals die Salz-Quellen hochgehalten	505
Than, ein Bild der Gnade Gottes 5. des Almosens	272
Theilung der Güter und Gemüther, Exempel hievon 888. f. der Welt mit Christo 890. im Tode ibid. eines Chris- ten mit der Welt	ibid. f.
Thiere, unbernünftige, so zum Stehlen geneigt	152
Thränen, was sie sind 292. die besten Perlen 408. eine Rede 383. ein Regen, darnach die Tugenden wachsen 385. f. deren Krafft 603. erleichtern das Herz	293
Tinctur der Seelen die Gottesfurcht	118
Titul, deren Eitelkeit 289. sind in der That auszudrucken 591. welches die besten	290
Tod durch eine Art abgebildet 11. durch ein Gemählde 159. mit Bermuth verglichen 625. mit einer Nothung 522. mit einem Traum 674. ist ein unsichtbarer Wurm der Menschen 69. dessen Geschwindigkeit 239. ist denen Gottlosen erschrecklich 727. eines geizigen und wollü- stigen Bezeugen in demselben 675. ist den Frommen ein gu- ter Bote 339. eine Probe des Christenthums 477. ein Schlüssel des Himmels 690. ein Wiederhall des Lebens 477. ein geübter und fertiger Schütze 159. dabey eines Christen letzte Speise, letzter Gedanke und letztes Wort 718. mit ihm soll man sich bekannt machen 694. dazu sich gebührend bereiten 726. dessen sich bey der Blöße zu erinnern 19. Nutzen von dessen fleißiger Be- trachtung 94. 339. 433. 477. 616. jählinger Hadriani IV. Röm. Papstes 448. freudiger eines Märtyrers 769. schrecklicher des Chrylauri	615
	Tod.

Tod-Bette, mit dem Ufer verglichen 228. Riveri Worte auf dem Tod-Bette 211. auf selbigen tröstet sich ein Jü- rist	810. f.
Todes-Angst, ein Bild der Verdammten 191. ist ärger als der Tod selbst	198
Todes-Gedanken eines Kraanken 414. sind ein gesunder Balsam	94
Todes-Urtheil Conradi, B. zu Hilbesheim	616
Todten-Paare, eine Erinnerung der Sterblichkeit	433
Topf, ein Bild der Menschen 548. siedender, ein Bild des Hochmuths 218. buntgemahlter, ein Bild eines Hochmü- thigen 548. im Wasser, ein Bild eines Zänckischen 863	
Traum, ein Bild des Todes 674. der irdischen Freude 877. Agnesen, Marggraff Henrichs zu Meissen Gemah- lin	625
Traurigen Herzen gehört Christus zu	848
Traurige Frau, empfindet ihres Mannes Unglück zuvor	435
Traurigkeit, durch eine verwelkende Blume abgebildet 343. mit einem Nagel im Baum verglichen 452. mit Patienten ibid. über die Sünde ist götlich 384. geist- liche mit dem Fieber verglichen 326. wie die Traurig- keit zu vertreiben 327. der soll man zuweilen den Willen lassen 384. Trost wieder dieselbe	344
Trost, der beste ist Jesus Nahme 886. f. daß Gott unser Vater 885. f. daß er nicht stirbt 516. wider die Trau- rigkeit 344. in geistlicher Schwachheit 553. 644. 704. eines Christen bey Verachtung 36. 794. im Creutz 610 879. der Armen 36. in geringen Stande ibid. einer Witwe ist die Erfahrung 610. der Wäfen 151. eines Christen auf dem Todt-Bette 211. eines Märtyrers in sei- ner Todes-Marter	721
Trunck verräth die Neigung	76
Trunckenbold, durch Trösche abgebildet 707. ärgerliches Bezeugen derselben 665. ein Bild sicherer Sünder	789
Trunckener, ein Bild der Gottlosen	670
Trunckenheit, an einem beladenen Schiffe abgebildet 84. denen Spartanern verhaßt	ibid.
Tugend, mit Buchstaben verglichen	801
Tulipen, ein Bild der mancherley Gaben Gottes 35. Bild der Einnüchrigkeit ibid. theuer gekauft	34
	Thürsche

U. B.

Vagant, ein Bild eines falschen Christen	804
Vater, ein Bild der Vorsorge Gottes 24. einer bekommt neuerley Ehre von seinem Sohne	229
Vater: Liebe, frühzeitige den Kindern schädlich 857. ein Bild der Liebe Gottes	ibid.
Vater: Nahme Gottes, Trost aus demselben	885
Vater: Sorge Gottes den Christen tröstlich	874. 886
Vaterland, ein Denckmahl vieler Wohlthaten Gottes 598. ehret die Geschicklichkeit selten 32. der Frommen ist im Himmel	599
Ubung wird im Christenthum erfordert	304
Verachtete erwehlt Gott	65. 83
Verachtung zeitliche, Trost dabey	36
Verblendung fleischlich gesinnter Herzen	633. f.
Verborgene Gottes werden die Christen genennet	65
Verdienst Christi ist gütig bis ans Ende der Welt	822.
Verfolgung der Welt, deren Nutzen	392
Verführer durch Eulen abgebildet	419
Vergebung der Sünden durch ein Kunst. Bild vorgestellt	544
Vergessenheit in drey Dingen nützlich	56
Vergößerungs-Glas, ein Bild der Hoffart 285. der Selbst- Liebe	ibid.
Verkehren, ein Spiel, dadurch das Glück abgebildet	76
Verkehrter Sinn eine Straffe Gottes	580
Verklährung der Leiber im ewigen Leben mit einem Glas se verglichen	123
Verlangen der Frommen gefällt Gott 712. der Seelen nach Christo	359
Verlassung Gottes durch ein wüstes Haus abgebildet	579. ff.
Verläumder durch Fliegen abgebildet 135. durch Knob- lauch 176. mit Fröschen verglichen 709. deren Nutzen	176. f.
Verlust der Gnade Gottes der größte	527
U	Ver-

Register.

Vernunft, mit einer Uhr verglichen 377. mit einer Leuchte ohne Licht 401. soll nicht grübeln in geistlichen Sachen 345. grübelnde mit einem kletternden Rinde verglichen ibid. grübelnde gefährlich	44. 201. f.
Verstand guter, eine edle Gabe Gottes	377
Vertrauen zu Gott durch Raben gestärket 265. soll beste seyn 696. f. solches ist schwer	958
Verwalter, treuer K. Caroli IV.	513
Verweiß unversehener, eine Wohlthat Gottes	12
Wfer, ein Bild des Todes	228
Uhr, ein Bild der Flüchtigkeit des zeitlichen Lebens 46. der Vernunft 377. der Vorsehung Gottes 337. des menschlichen Leibes 750. subtile, ein Bild sinnreicher Köpffe 577. deren Aufstehen ein Bild des Abend. Gebets	774
Vieh, vor selbiges sorget Gott	209
Viole, ein Bild der Demuth 532. Safft hievon, ein Bild der Gnade Gottes	533
Ulmbaum, ein Bild der Gottlosen	39
Ulricus, H. in Württemberg ist nicht ehrgeizig	397
Unbußfertige gleichen einem Steine	66
Undanc, soll uns an der Gutthätigkeit nicht hindern	73
Undancbare mit Pferden in der Schwemme verglichen	73
Unerfahrene mit einem Krauthäupte verglichen	215
Uneinigkeit durch Disteln abgebildet	36
Ungewitter, Bild des Creuzes	641. 168
Unglaube durch die Sterne widerleget	126. 81
Unglück mit den Disteln verglichen 332. ob es nur die Gottlosen betreffe 127. empfinden erliche vorher	434
Unkraut der Buss, so nicht ernstlich ist 38. ein Bild der Erbsünde	37
Unruhe der Seelen, eine Züchtigung Gottes 171. machen wir uns selbst	761
Unschätzbarkeit der Seelen, wird Ottoni III. Röm. K. von einem Mönche erwiesen	679
Unversöhnlichkeit durch Kalck vorgebildet 40. durch den Schlamm im Wasser	147
Unwissenheit der Menschen wird durch eine Mücke bewiesen	312
	Vogel

Register.

Vogel im Bauer, ein Bild der Zufriedenheit	694	lehrt uns das Christenthum	699.
singen nicht in der Erndte	50. sq.	in der Kinder Hände ein Bild böser Gesellschaft	348.
geblendeter, ein Bild eines andächtigen Veters	169.	warum sie im Frühlinge singen	380
Vogel-Nest, ein Bild der unzeitigen Sorge für die Kinn- der	354	Vollkommenheit im Christenthum kan niemand erlangen	96. 244. 302
Vorbild der Frommen ist Jesus	288.	553	
Vorschmack der Seligkeit durch einen Blumen-Geruch ab- gebildet	572	Vorsehung Gottes mit einem Kunst-Bilde verglichen	335.
durch die Sonne abgebildet	336.	durch ein Uhrwerck	337.
ist unermäßig	541.	ist off Wunderlich	430
Vorsorge Gottes durch einen Vater abgebildet	24.	572.	
mit einer Leuchte verglichen	900.	gehet über alle Men- schen	760.
ist unendlich	265.	derselben sollen wir ver- trauen	208. 507. sq.

W.

Wachen bey Nacht wie anzuwenden	566. f.
Wachsthum in der Gottseligkeit	303. 535
Wachteln vermehren sich stark	540. speisen viel tausend
Mann ibid. ein Zeichen des Segens und der Vorsorge	Gottes
	541
Wage, ein Bild des Gewissens	104. des Herzens
	278
Wagen durch Zauberey beschwert	227
Wahnwitzige sind ein Buß-Wecker	128. ein Zeichen des
Zorns Gottes über die Sünder ibid. sind selbst nicht	die größten Sünder ibid. Exempel davon
	376. f.
Wahrheit an einer Fackel abgebildet	709
Waschen, ein Bild der Buße	353
Wasser, ein Labfal eines Kranken	493. ein Bild der
Reisenden	939. f. und Blut aus Christi Seite geflossen
	509
Wasser-Farbe, ein Bild der Heuchler	119
Wasser-Kunst, ein Bild der Bewegung des Herzens	767
Wassertropffen, ein Bild der Flüchtigkeit des Lebens	560

Register.

Wäysen durch einen Baum ohne Zaun abgebildet	28.
Trost vor dieselben	151
Wechsel in den Himmel zu übermachen	884
Weg, der rechte ein Bild des Berufs	173
Weihe, ein Bild der Heuchler 444. des Teuffels 445. eines frommen Creuz-Trägers 446. ein Zeichen des göttlichen Reichthums	445
Wein, erfreuet Gott 588. beblätterter ein Bild des Creuzes	402
Wein/Randen zum Feuer gebraucht	585
Wein/Rebe, ein Bild des schwachen Glaubens	29
Weinstock, ein Bild des Glaubens	878. f.
Weisen mit einer Sonnen-Uhr verglichen	576
Weißheit durch den Weisen vorgebildet 331. der Welt ein wohlriechender Dampff 377. ein Spinnen, Gebebe	ibid.
Weizen, ein Bild des Glücks	332
Weizen, Zausen, dadurch Gottes Segen abgebildet	257
Welt, ein Births-Haus 941. eine allgemeine Wechselshand 941. durch faul Holz abgebildet 736. durch einen Strom 14. mit einer Distel 330. durch einen Sodomitischen Apffel 735. durch einen Zedbul voll Nullen 877. durch den Winter 531. f. durch einen wilden Acker 862 durch ein wallendes Meer ibid. durch ein stilles Meer 840. deren Herrlichkeit, wie eine Rackete 876. bey der hat Gott keinen Credit 684. ist übersichtig	139
Welt-Gesinnete, durch ein Licht im Winde abgebildet	400
Welt-Freude, deren trauriger Ausgang	764 f.
Welt-Kinder sind Vaganten 805. durch verirrte Schafe vorgebildet 887. durch ein Schiff ohne Steuermann ibid. deren Herz mit einem Fernen-Glase verglichen 47. deren Hergshafftigkeit gefährlich 84. f. deren seltsamer Appetit 105. bereiten sich nicht zum Tode	726
Welt-Lust durch ein Kohlenessendes Kind abgebildet 105. kein Trost vor Angefochtene	734
Wermuth, ein Bild der Ansechtung 626. des Todes	625
Wespe zerschnittene, ein Bild der Höllen-Ovaal	593
Wetter ist nicht böß 167. soll man nicht meistern	640

Wetter;

Register:

Wetterhahn, ein Bild der Gottlosen	790
Weyde, abgehauene ein Bild der Seuffzer der Armen	37
Weyrauch, ein Bild der Almosen 271. der Danckbarkeit	732
Wiedergebohrne müssen in steter Buße seyn 686. gleichen einem Lust-Beete	ibid.
Wiederschall Gottes auf das Gebet der Frommen	8
Wille Gottes regieret alles 690. eines Christen soll dem göttlichen gleichförmig seyn 696. unsern eignen sollen wir brechen	915
Wind, Nutzen desselben	430
Windekraut, Bild eines gottlosen Freundes	728
Winter, ein Bild der Welt	531
Wirths-Haus ein Bild der Welt 941. eines ist darum berühmt, daß es keine Huren gehegt	943
Wissenschaft irdische, ein Stückwerk 810. ohne Gewissen unnützlich 342. 577. welches die beste	342
Wittwen, durch einen Baum ohne Zaun abgebildet 27. Gedanken über deren Zustand 150. f. einer tröstet sich im Creutz	610
Wohlfeile Jahre werden zur Sündemißbraucht	380
Wohlriechender Todten-Kopf	93
Wohlthaten Gottes mit Blumen verglichen 835. mit dem Thau 4. mit Regentropffen 438. sind unzählbar 4. deren soll man sich oft erinnern 598. f. 835. der Menschen sind allein Gott zuzuschreiben 50. eigene soll man vergessen	217
Wolcken sind Gottes Wagen 246. Sprengkrug	247.
Schag, Zeughaus	ibid.
Wölffe würgen Menschen 473. haben einen giftigen D- dem 474. werden von Schlangen, so in ihnen gewachsen, getödtet	475
Wollust mit einem Glase verglichen 123. mit einem Schau-Essen 408. mit Dornhecken 538. mit den Meyen 632. mit Epheu 10. mit Schattenwerk 154. ist schädlich 763. f. wie selbige zumäßigen	477
Wollüstiger, dessen Bezeugen im Tode	675
Worte, in solchen soll ein Christ behutsam seyn 237. bestes im Tode	718

Register.

Wort Gottes ein Prüfstein 104.	ein sanftes Schlaff-
Rüssen der Frommen 829.	eine schöne Music 124.
Blumen-Buch 836.	wie sich ein Christ bey dessen Lesung
zu verhalten.	509
Wunden Christi im Apffel gezeuget	132
Wurm, zerschnittener ein Bild der Hölle; Dbaal	592
Wärmer bey lebendigem Leibe gewachsen	78
Württemberg Herzog Christoph von, kommt durch Kob-	
len; Dampf in Lebens-Gefahr	517

3.

Zahlpfennige, ein Bild des wandelbaren Glücks	481
Zand soll zeitlich und mit Sanftmuth aufgehoben wer-	
den	30
Zandföchtige, mit Kletten; Büschen verglichen 28.	mit
einem Maulwurff 241.	mit zwey Töpffen im Wasser
	863
Zauberstein eines Knabens	227
Zaukönig, ein Lehn-Zins eines Fräncischen Edelmanns	394
Zehrpennig bekommt Christus 881.	theilt Gott den Wi-
wen zu	880
Zeit, ein Spiegel der Menschen 207.	ist theuer 236.
wohl	in Acht zu haben 616.
mit Wasser abzumessen 560.	auf
einer Schnell; Wage abzuwägen	236
Zimmet, dessen Geruch ein Bild des Vorschmacks der	
Seligkeit	571
Zorn, mit dem Schlamm und Büchsen; Pulver verglichen	
145.	ist einem Christen unanständig 495.
heimlicher	ist schädlicher, als Jach; Zorn 211.
Kaysers Auguti	Mittel dawider
	552
Zucker, geschmolzener ein Bild der Liebe Jesu 132.	der
Christen, der Vater-Rahme Gottes	885
Zueignung der Gnaden-Gaben Gottes, deren Beschaf-	
fenheit	846. f.
Zufriedenheit in irdischen Dingen, durch einen Hund	
vorgebildet 110. f.	durch einen Vogel im Bauer 694. f.
ist von Gott zu erbitten	379. f.

Zuhö.